

LG SportZeit



Terminankündigung:

Mitgliederversammlung
am Freitag, 04. April, 19:00 Uhr

Unsere Top-Events:



Der 21. Mössinger RöWa-Lauf 2025
findet am Samstag, 28. Juni 2025 statt.



Sparkassen-Nachwuchs-Meeting mit KiLa-
Liga am Samstag, 20. September 2025
im Ernwiesenstadion Mössingen



Sandrina Sprengel - Perspektivkader DLV



DEINE EXPERTEN FÜR SPORT

JETZT AUF 8.500 m² 6x IN DEINER NÄHE

Kirchheim | Leinfelden | 2x Tübingen | Reutlingen | Leonberg



**KOMM ZU UNS INS TEAM
JETZT BEWERBEN**

bewerbung@intersport-raepple.de
z.Hd. Herrn Ruben Kammer oder per
Schnellbewerbung direkt hier:



INTERSPORT[®]
RÄPPLÉ

Sport-Räpple GmbH
Friedrichstraße 6 · 72072 Tübingen

INHALT

EDITORIAL | 4

EINLADUNG ZUR
MITGLIEDERVERSAMMLUNG | 5

ZIELE DER LG STEINLACH-ZOLLERN | 6

GESAMTVEREIN | 8

VEREINSJUGEND | 20

LAUFTREFF | 21

UNSERE SPONSOREN | 29

WALKINGTREFF | 30

LEICHTATHLETIK | 36

TRIATHLON | 47

TRAINER UND GRUPPEN | 52

LG SportZeit
Zeitschrift der Leichtathletikgemeinschaft
Steinlach-Zollern e.V.
Herausgeber: LG Steinlach-Zollern e.V.
Friedrich-List-Straße 6, 72116 Mössingen
<https://www.lgsz.de>, E-Mail: info@lgsz.de
9. Jahrgang, 2025
LG SportZeit ist für Mitglieder gratis.
Bankverbindung:
Volksbank in der Region
IBAN: DE 66 6039 1310 0237 5270 06
BIC: GENODES1VBH
Kontoinhaber: LG Steinlach-Zollern

Impressum

Redaktionsleitung:
Albin Abt, Martin Grundmann & Petra Becker
Layout & Satz: R3D Internet Dienstleistungen, Mössingen
Mitarbeiter der Redaktion:
Albin Abt, Ole Ahrens, Petra Becker, Martin Grundmann,
Laura Ferber, Sandra Holzer, Horst Jöhnk,
Julia Schneider, Christof Schnekenburger, Michael Dietmann,
Willi Seiler, Marcus Strohmaier, Stefan Fecker
Druck: flyeralarm.de
Auflage: 1.000
Beiträge können unter info@lgsz.de eingereicht werden.

BLICK NACH VORNE MIT NEUEN KONZEPTEN UND ALTBEWÄHRTEM

SPORTLICH WIEDER SEHR ERFOLGREICH, VIELES ORGANISATORISCHE FINDET SICH NACH UND NACH

Liebe Mitglieder, Freunde und Sponsoren der LG Steinlach-Zollern,

Wir dürfen dankbar auf ein sehr erfolgreiches Sport- und Vereinsjahr für die LG Steinlach-Zollern zurückblicken. Die neue Ausgabe der „LG SportZeit“ soll Euch wieder einen guten Überblick über alle Aktionen der einzelnen Abteilungen geben und über die erfolgreichen Veranstaltungen informieren. Nach dem Motto „Bilder sagen mehr als Worte“ möchten wir Euch mit einer Vielzahl von Fotos erfreuen, die das Jahr 2024 treffend beschreiben.

Sportlich waren die Athleten der LG Steinlach Zollern wieder sehr erfolgreich unterwegs. Angefangen von den Jüngsten, den Springmäusen, über die Kinderleichtathletik bis hin zu den Jugendgruppen verspürt man einen großen Zuwachs. So wird es in vielen Altersgruppen wieder möglich, Wettkampfteams zu bilden. Auch in Zukunft sollen alle, vom Triathleten über den Läufer/Walker bis zum Leichtathleten, eine sportliche Heimat in der LG Steinlach-Zollern finden.

Vereinsintern gab es im September einen Vorstandwechsel und ein neues 3er-Vorstandsteam hat diese verantwortungsvolle Aufgabe übernommen. Nicht nur der Bundeskanzler wird nach seinen ersten 100 Tagen im Amt gemessen, dies gilt auch für ehrenamtliche Vorstände im Verein. Viele Aufgaben sind noch neu und herausfordernd für uns, wie auch die Erstellung der LG SportZeit, die Organisation des Stadtlaufes und die Einfeldung in viele Themen des Vereins.

Was wollen wir erreichen bzw. haben wir eine Vision? Diese unausgesprochene Frage möchten wir klar bejahen: Die große Herausforderung sehen wir darin, die Weiche für die LG Steinlach-Zollern auf ein langfristig stabiles Fundament zu stellen. Dazu muss auch ein Generationenwechsel vorbereitet werden.

Um dem Vereinsleitsatz „Spitze und Breite in der LGSZ“ weiterhin gerecht zu werden, müssen wir die Basis der ehrenamtlichen Betreuer entsprechend dem Zuwachs an Schülerinnen und Schülern auch erweitern. Für die Leichtathletik benötigen wir im Winterhalbjahr schon jetzt mehr Hallen-Kapazitäten und für die leistungsorientierten Vereinsmitglieder eine bessere Infrastruktur in den Hallen. Die fehlenden Hallenkapazitäten betreffen vor allem Mössingen.

Bei einer erfolgsversprechenden Zukunftsausrichtung erscheinen uns Kooperationen mit Schulen und auch anderen Vereinen geeignet, um junge Menschen vom Laufen, Werfen und Springen zu begeistern und auch Synergieeffekte nutzen zu können.

Wir freuen uns über Jede und Jeden, die den Verein tatkräftig unterstützen möchten. Wir sagen herzlichen Dank an alle, die dies seit vielen Jahren - in welcher Form und in welchem Umfang auch immer - getan haben und weiterhin tun. Die beachtliche Entwicklung der LG Steinlach-Zollern seit der Gründung im Jahre 2008 mit all den sportlichen Erfolgen und den eindrucksvollen Veranstaltungen ist nur durch die Mithilfe so vieler möglich gewesen. Wir streben hier eine Balance an, damit es den Einzelnen nicht zu viel wird, sondern jede(r) auch mit Freude seine Aufgaben absolvieren kann und auch zukünftig zur Verfügung steht.

Den Sponsoren, Förderern und Freunden der LG Steinlach-Zollern gilt ebenso unser herzliches Dankeschön und der Wunsch auf eine gute Zusammenarbeit in den nächsten Jahren! Durch konstruktive Gespräche mit Sponsoren werden uns auch neue Möglichkeiten aufgezeigt, die es in den nächsten Jahren umzusetzen gilt.

Viel Freude beim Lesen der aktuellen Ausgabe der „LG SportZeit“.

Herzlich grüßen Euch

Ole Ahrens – Petra Becker - Martin Grundmann





Hallo liebe Leichtathletikfreunde der LG Steinlach-Zollern
und des TV Hechingen,

erst einmal möchte ich euch ein erfolgreiches Jahr 2025 wünschen und dass ihr eure Ziele verwirklichen könnt und von Verletzungen verschont bleibt.

Bereits über 12 Jahre ist es nun her, als wir durch die Kooperation mit der damaligen LG Steinlach den Startschuss für einen Neuanfang der Leichtathletik im Turnverein erfolgreich auf den Weg brachten. Mit der Neugründung der LG Steinlach-Zollern e.V. 2016 wurde die Kooperation weiter untermauert und für eine erfolgreiche Zukunft fit gemacht. Dies ist ein Weg, der bereits viele Früchte trägt, insbesondere auf sportlicher Ebene.

In der LG finden alle Leichtathletikbegeisterte eine sportliche Heimat, im Gesundheits- und Breitensport bis hin zum leistungsorientierten Spitzensport. In all den Jahren lernten viele die verschiedensten leichtathletischen Disziplinen kennen und die Kooperation brachte dabei auch eine Vielzahl an Talenten hervor, die sich durch den nötigen Fleiß, aber auch durch die tatkräftige Unterstützung ihrer Trainer teilweise sogar zu Topathleten und -athletinnen entwickelten. Es konnten bereits große Erfolge nicht nur deutschlandweit, sondern auch bei internationalen Wettkämpfen gefeiert werden. Für beide Vereine insgesamt eine Win-Win-Situation.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, den TV Hechingen ein wenig vorzustellen.

Was 1884 mit einer Turnabteilung begann, wuchs in seiner über 140-jährigen Tradition zu einem vielseitigen, lebendigen und attraktiven Verein heran. Mit seinem breiten Sportangebot für die ganze Familie und jedes Alter stellt er einen festen Bestandteil der Vereinslandschaft in Hechingen und der Region dar. Mit seinen derzeit über 800 gemeldeten Mitgliedern, zählt der Turnverein in Hechingen zu einem der mitgliederstärksten Vereine in der Stadt.

Neben den großen traditionellen Sparten Turnen, Handball, Leichtathletik und Schwimmen wird allen sportlich interessierten Mitbürgern von Heute mit Badminton, Basketball, Volleyball, Aqua-Fitness und Step-Aerobic die Möglichkeit gegeben, sich vielfältig zu bewegen. Gelegenheits- oder Freizeitsportler sind hier ebenso beheimatet, wie leistungsorientierte Sportler, die im Wettkampf bestehen wollen und können.

Spiel und Spaß, Gesundheitsvorsorge und sportlicher Wettkampf, wird im Turnverein seit jeher auch die Kameradschaft und Geselligkeit sowie Teamgeist, Fairness und Hilfsbereitschaft gefördert.

Ganz unserem Vereinsmotto „Sport verbindet uns“ senden wir allen Mitgliedern, seinen Trainern und Unterstützern herzliche Grüße und wünschen allen viel Erfolg und gutes Gelingen für die bevorstehenden Aufgaben im Jahr 2025.

Michael Dietmann
Vorsitzender TV Hechingen



Wir laden unsere Mitglieder,
Freunde und Förderer
herzlich ein zur

Mitgliederversammlung

Freitag, 04. April 2025, 19 Uhr,
Lehrsaal Feuerwehrhaus Mössingen, Goethestraße 9



Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Jahresbericht des Vorstands
- TOP 2 Jahresbericht des kommissarisch Beauftragten Finanzen
- TOP 3 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 4 Aussprache zu den Berichten TOP 1 bis 3 und den Berichten in der LG SportZeit
- TOP 5 Abteilungsbeitrag Leichtathletik
- TOP 6 Anträge
- TOP 7 Verschiedenes

Anträge mit Begründung sind gemäß Satzung bis
28. März 2025 beim Vorstand einzureichen.
Der Vorstand freut sich auf rege Teilnahme.

UNSER LGSZ-INSTAGRAM-TEAM



*Clesio De Carvalho, Andi Scherer, Sarina Heider,
Leyla Becker, Ole Ahrens*



SIE MÖCHTEN MITGLIED WERDEN?

1 2 3 4 5 6 7 8

**Wir haben jetzt 3
Instagram-Accounts:**



LGSZ_Leichtathletik



LGSZ_Triathlon



LGSZ_Laufen und Walken



Bleibt immer top informiert und
verpasse keine Neuigkeiten
mehr

UNSERE ZIELE

Willkommen in der LG Steinlach-Zollern e.V.

SPORTLICH - SOZIAL - KOMMUNAL - PARTNERSCHAFTLICH

SPORT

- Wir wollen mit Schwerpunkt in der Region Steinlach-Zollern Leichtathletik, Laufftreff, Walkingtreff und Triathlon weiter ausbauen, attraktiv gestalten und verbreitern.
- Wir wollen mit Leichtathletik, Laufftreff, Walkingtreff sowie Triathlon ein Angebot für sportinteressierte Menschen aller Altersgruppen bieten.
- Wir wollen sportliche Aktivitäten für jedes Niveau und in differenzierter Intensität und Spezialisierung anbieten. Jede und Jeder ist bei uns herzlich willkommen!
- Wir wollen den Walkingtreff als Fitness-, Gesundheits- und Präventionssportangebot weiter ausbauen.
- Wir wollen in der Nachwuchsarbeit einen anhaltenden Schwerpunkt setzen und Anleitung, Betreuung und Training altersgerecht, motivierend und begeisternd gestalten.
- Wir wollen uns als facettenreicher Breitensport auch an Wettkämpfen beteiligen.
- Wir wollen eine fachlich und pädagogisch qualifizierte Betreuung gewährleisten.
- Wir wollen Talente in allen Bereichen gezielt und nachhaltig fördern, sie in die Landeskader bringen und bis hin zu Landes- und Nationalen Meisterschaften führen.
- Wir wollen attraktive Wettkämpfe und Veranstaltungen des Breiten- und des Spitzensportes anbieten.

SOZIALES

- Wir sehen Sport im Allgemeinen und Leichtathletik, Laufftreff, Walkingtreff sowie Triathlon im Speziellen als Bestandteil eines lebendigen kommunalen Gemeinwesens und einer aktiven Gesellschaft. Wir wollen mit unserem gesamten Angebot Beiträge dazu leisten.
- Wir wollen mit unserem Vereinsangebot als Teil der Jugend- und Bildungsarbeit an der sozialen Entwicklung junger Menschen mitwirken. Dabei wollen wir insbesondere zu strukturiertem Freizeitverhalten, zur Entwicklung von Fairness, Toleranz, Gemeinschaftssinn, Leistungsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und gesundheitsbewusster Lebensführung beitragen.
- Wir wollen durch Offenheit gegenüber Jedermann die Integration ausländischer Mitbürger und Migranten unterstützen.

KOMMUNALES

- Wir wollen in fairer Partnerschaft die Unterstützung unserer Vereinsarbeit durch die Kommunen nachhaltig gestalten und ausbauen, insbesondere bei der Schaffung, Bereitstellung und Erhaltung der notwendigen Infrastruktur sowie bei Veranstaltungen.
- Wir wollen mit unserem Vereinsangebot sowie breiten- und spitzensportorientierten Veranstaltungen zur Steigerung der Attraktivität der Städte Mössingen und Hechingen beitragen.

KOOPERATIONEN

- Wir wollen den Sportbetrieb in den Bereichen Leichtathletik, Laufftreff und Walkingtreff in enger Kooperation mit dem TV Hechingen durchführen und sind für weitere Kooperationen offen.
- Wir pflegen die Kooperation mit den Schulen und streben Kooperationen mit den Kindergärten an.
- Wir suchen und pflegen die Kooperation mit Unternehmen, auch zur Unterstützung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements.
- Wir arbeiten mit anderen Vereinen in der Region zusammen und unterstützen uns gegenseitig.
- Wir suchen die Unterstützung von Sponsoren, die sich mit unseren Zielen identifizieren.

GESAMTVEREIN

VERANSTALTUNGEN

Jubiläum des Mössinger RÖWA Stadtlaf mit 1.500 Teilnehmern und vielen ehrenamtlichen Helfern

Pünktlich zum Jubiläumstadtlauf kam die Sonne heraus und dementsprechend hervorragend war auch die Stimmung bei Läufern, Walkern, Kindern, Zuschauern und dem großen Helferteam. Damit erfüllte sich der Wunsch des Orga-Teams und der 20. Mössinger RÖWA-Stadtlaf war, was er sein soll: Ein großes Sportfest für Jung und Alt im Herzen der Stadt Mössingen.



Beim **AOK-Kindi-Lauf** nahmen Mädchen und Jungen aus über 40 Kindergärten teil, zum großen Teil natürlich aus Mössingen und der näheren Umgebung, aber auch aus weiter entfernt liegenden Städten. Hier standen von vornherein alle mitrennenden Kinder als Sieger mit der Startnummer 1 fest. Urkunden, Medaillen, **das beliebte AOK Jolinchen T-Shirts** und Softbälle als zusätzliches Präsent durften alle mit nach Hause nehmen.



Beim **Volksbank-Grundschul-Staffellauf** wurde mit großem Engagement um Zeiten und Platzierungen gerannt. Hier waren wieder viele Grundschulklassen aus Mössingen, Ofterdingen, Öschingen, Ofterdingen, Dußlingen und Bodelshausen am Start. Die Teilnahme wurde mit Tress-Nudeln, T-Shirts und Urkunden für alle belohnt.

Im **Kinder- und Jugendlauf** über 1,9km wiederholte Finn Gräf (U14) vom Ev. Firstwald Gymnasium seinen Vorjahressieg und steigerte den Streckenrekord um acht Sekunden. Bei den Mädchen gewann Svea Stiner vom TV Rottenburg.



Beim **AOK-Hobbylauf** über 5,2km gewann bei den Frauen wie im Vorjahr die 16-jährige, frühere LGSZ-Läuferin Leonie Riester (jetzt LAV Stadtwerke Tübingen). Sie steigerte den von ihr selbst schon gehaltenen Streckenrekord um fast eine Minute auf 21:16min. Dabei machte sie dem Gesamtsieger bei den Männern, Cornelius Kuhn (ASC Tübingen), mächtig Druck, der nur vier Sekunden vor ihr ins Ziel kam.

Beim **LOTTO-Hauptlauf** über 10km siegte bei den Männern Christian vom Hagen (LAV Stadtwerke Tübingen) mit neuem Streckenrekord von 32:45min und bei den Frauen ging der Sieg souverän an Romy Spannowsky (LV Pliezhausen) in 42:34min.

Beim **Nordic Walking** werden nicht die Schnellsten mit Preisen ausgezeichnet, sondern die Walkerinnen und Walker, die der Durchschnittszeit auf ihrer Strecke am nächsten kommen. Das waren auf der 7,5km langen Strecke Elke und Michael Knapp sowie Ines Schwenk. Auf der 10km-Strecke kamen Brigitte und Peter Schulte sowie Anita Bahnmüller der Durchschnittszeit aller Walkenden am nächsten.

Den Sieg bei der übergreifende **Firmenlauf-Wertung** konnte sich auch in diesem Jahr die KBF sichern, gefolgt von der Stadt Mössingen auf Platz 2 und der Firma Rössle & Wanner GmbH (RÖWA) auf Platz 3. Bei der teilnahmestärksten Mannschaftswertung hatte ebenfalls die KBF die Nase vorn, gefolgt von der Stadt Mössingen und der Firma Rössle & Wanner GmbH (RÖWA).



Ganz viele haben zu diesem Erfolg beigetragen. Ein großes Dankeschön gilt insbesondere

- den vielen Hundert Läuferinnen, Läufern und Walkenden im Alter von drei bis über 80 Jahren,
- den Kindergärten und Schulen, die mit ihrer großen Unterstützung so viele Kinder zur Teilnahme motiviert haben,
- den Firmen, die ihre Mitarbeiter im Sinne der Gesundheitsförderung in Bewegung gebracht haben,
- den Sportbegeisterten aus Nah und Fern an der Strecke, die den Teilnehmenden mit ihren Zurufen und ihrem Klatschen ein Gefühl des Fliegens durch die Mössinger Straßen verliehen haben,
- den Anwohnern und Gewerbetreibenden der Stadtlaufstrecke, die ganz überwiegend Verständnis für die Verkehrsbeschränkungen aufbrachten,
- dem DRK und der Polizei sowie den Heubergzottern für den schwungvollen Takt an der Strecke und den Auszubildenden der Physio-Akademie der BG Klinik Tübingen für die Lockerung manch angespannter Muskels der Teilnehmenden,
- dem Titelsponsor RÖWA - die Bettenmacher und den Hauptsponsoren Volksbank in der Region, Stadtwerke Mössingen, LOTTO Baden-Württemberg, Padeffke - der Meisterbäcker, EROGLU, Tress-Nudeln, AOK und HGV Mössingen und Intersport Räßle,
- der Stadtverwaltung Mössingen sowie dem Bauhof in Mössingen, Ofterdingen und Nehren
- ... und den vielen weiteren Unterstützern und Sponsoren, die alle zum Gelingen beigetragen haben.
- den rund 150 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die jedes Jahr diese Veranstaltung mit ihren helfenden Händen unterstützen.
- ... und ein besonderer Dank dem Orga-Team, dass schon viele Monate vor dem Startschuss mit der Organisation beschäftigt ist.

Die LG Steinlach-Zollern freut sich schon auf den Juni, wenn es beim Mössinger RÖWA-Lauf wieder heißt: **Mössingen läuft und walkt.**

JUMP & FLY

Zwei Weltrekorde, Spitzenathleten aus 16 Ländern, drei Meetingrekorde, begeisterte Kinder beim Kids-Cross

Landpower Kids-Crosslauf

Der Anfang des Meetings gehörte traditionell den Jüngsten, die beim Landpower Kids-Crosslauf mit Feuereifer um die Wette rannten. Der von den Betreuern wieder attraktiv gestaltete Cross-Parcours im Stadion bot mit Sandgrube, Strohhallen, Hindernissen und vielen Richtungswechseln Herausforderungen und viel Spaß zugleich. Mit dem Countdown gingen im Jagdstartmodus im Abstand von jeweils zehn Sekunden die jungen Läuferinnen und Läufer auf die Strecke. Unter der Anfeuerung der vielen Angehörigen und Fans entlang des Parcours gaben die Mädchen und Jungen alles. Und am Ende wurde alle mit einem Präsent und einer Urkunde belohnt.

Im Anschluss hatten die Kinder nach dem Motto „Kinder treffen Stars“ die Möglichkeit, viele Autogramme zu sammeln, bis T-Shirts und Mützen kaum noch einen freien Platz zum Beschriften hatten.



Sparkassen Stabhochsprung-Cup

Bei wechselndem Gegen- und Seitenwind hatten die Frauen es schwer, mit den langen Stäben den richtigen Absprung zu finden. Am besten kam die griechische Hallenmeisterin Ariadni Adamopoulou mit den Bedingungen zurecht. Sie erzielte mit übersprungenen 4,40m ein starkes Ergebnis, eine neue persönliche

SAMSTAG, 28. JUNI 2025



21. RÖWA-LAUF 25
Mössinger



Bestleistung und konnte den Wettkampf für sich entscheiden. Gegen Abend beim Wettkampf der Männer hatte der Wind nachgelassen. Die Favoriten pokerten bei den Sprunghöhen im Bemühen, sich nicht durch zu viele Sprünge vorschnell zu verausgaben. Am Ende überquerte Torben Blech eine Höhe von 5,60m erfolgreich und stand als Sieger fest.

Stadt Hechingen Weitsprung-Cup

Beim Weitsprung der Frauen gab es mit der an Nummer 8 der Meldeliste gesetzten Französin Sarah Leech eine Überraschungssiegerin. Sie kam bis auf zwei Zentimeter an ihre persönliche Bestleistung heran und gewann mit der Siegeweite von 6,22m. Lokalmatadorin und U20-Europameisterin im Siebenkampf, Sandrina Sprengel (LG Steinlach-Zollern), zeigte in der Vorbereitung auf den großen Mehrkampf in Götzis mehrere gute Sprünge über sechs Meter.

Im Weitsprung der Männer hatte der deutsche U20-Mehrkampfmeister Emanuel Molleker (SV Leonardo-da-Vinci Nauen) mit 7,41m die Nase vorn. Geburtstagskind Joshua Kommer (LG Steinlach-Zollern), ebenfalls Mehrkämpfer, war mit einer Reihe konstanter Sprünge um die 6,40m mit seinem Ergebnis von 6,46m zufrieden.

Zollernalb Diskus-Cup

„Vom Winde verweht“ könnte man beim diesjährigen Diskuswettkampf sagen. Obwohl die Veranstalter extra die Nebenanlage für Wettkämpfe zertifizieren ließen, um bei der Wettkampfrichtung flexibel unterschiedliche Windverhältnisse berücksichtigen zu können, hatten die Diskusathleten mit ungünstigem Wind von hinten zu kämpfen. So blieben erwartete Rekordweiten der deutschen Diskuselite um Olympiasieger Christoph Harting leider aus. Der Sieg ging mit unter diesen Voraussetzungen sehr starken 62,05m an den tschechischen Meister Barta Marek.

Bei den Frauen fiel erstmals in der Meetinggeschichte die 60m-Marke. Die Universiade-Siegerin Antonia Kinzel (MTG Mannheim) stellte mit 60,92m einen neuen Meetingrekord auf.

Den absoluten Höhepunkt des inklusiven Meetings setzten jedoch die Paralympischen Kugelstoßathleten beim KBF-Inklusions-Cup:

Die WM-Teilnehmerin Helen Groth, Klasse F40 (VfB Stuttgart), übertraf in allen ihren sechs Versuchen ihre bisherige Bestleistung und beendete ihren Wettkampf mit 7,05m.

Paralympics-Sieger Sebastian Dietz, Klasse F35 (BPRSV Cottbus), stieß die Kugel auf sehr beachtliche 14,62m. Der F40-Weltmeister Yannis Fischer kam nicht ganz an seine Bestleistung heran, überzeugte jedoch mit der Siegeweite von 10,64m.

Die Weltrekorde

Lara Bars, Klasse F40, Bronzemedailengewinnerin der Paralympics 2016 (Niederlande/VfB Stuttgart), stellte im vierten Versuch mit 9,25m einen neuen Weltrekord ihrer Klasse auf.



Im sechsten und letzten Versuch flog die Kugel von Niko Kappel (VfB Stuttgart) über die Markierung der bisherigen Weltrekordweite hinaus. Es wurden 15,07m abgelesen und die Freude kannte keine Grenzen mehr. Nico Kappel hatte lange auf diesen Erfolg hingearbeitet.

Was für grandiose Wettkämpfe und Weltrekorde im Hechinger Weierstadion!

Leider haben wir nun als neuer Vorstand die Entscheidung treffen müssen, dass das Jump&Fly-Meeting mit internationalen Spitzen-Leichtathleten in 2025 nicht zuletzt wegen deutlich gestiegener finanzieller Forderungen des Weltverbandes, der für solche Meetings die Rechte vergibt, für uns als „kleinen“ Verein – zumindest aktuell – nicht mehr **verantwortbar** darstellbar ist.



Dieter und Claudia Schneider haben dieses Top-Event-Meeting des Spitzensports mit Herzblut begleitet, organisiert und über viele Jahre in seiner letztendlichen Austragungsform entwickelt. Die Möglichkeit, dass auch Paralympische Athleten auf diesem Wettkampf starten konnten, war in dieser

Form einzigartig. Unser herzlicher Dank gilt neben Familie Schneider aber auch den vielen ehrenamtlichen Helfern, die dieses besondere Event in unserer Region über viele Jahre getragen haben.

JUMP&FLY!



Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, durch die eine solche Veranstaltung überhaupt ermöglicht wurde.

WEITERE VERANSTALTUNGEN IM JAHRESKALENDER

Auch in 2024 wurde ein Stand beim **Mössinger Rosenmarkt** von den Triathleten der LG Steinlach-Zollern betreut. Traditionell war der Verpflegungsstand mit Rosen in allen Facetten dekoriert und die vielen Gäste wurden mit der „Rosen Roten“ oder „Rosen-Currywurst“, Pommes und Getränke versorgt. Herzlichen Dank allen Besuchern und Freunden der LGSZ sowie den ehrenamtlichen Helfern.



Über 120 Teilnehmer starteten im Oktober 2024 beim traditionellen **Apfellauf und Apfelwalking** – inzwischen bereits in der 13. Auflage. Für die Jüngsten ging es auf eine 15- bzw. 30minütige Laufabzeichenstrecke, für die Nordic Walking-Fans wurden eine 7km- bzw. eine 10km-Strecke angeboten, und die Laufbegeisterten konnten sich auf die 11km- bzw. Halbmarathonstrecke über den Dreifürstenstein und quer durch die wunderschöne Streuobstwiesenlandschaft Mössingens begeben.

Bei der traditionellen Apfelschätzfrage warteten auf die Gewinner der Schätzfrage attraktive Preise.

Herzlichen Dank an die Sponsoren und Unterstützer:

Der Mössinger HGV, das SUBARU Autohaus Heinz aus Talheim, das Café Pausa, die Volksbank in der Region und REWE Smajli unterstützten den Apfellauf wieder großzügig.



Im Juli 2024 gab es eine Neuauflage des **LGSZ&Friends-Grillfest** an der Feuerstelle im Ernwiesenstadion. Trotz des nicht ganz gemütlichem Grillwetters fanden sich viele Mitglieder und Freunde an der Grillstelle zum gemütlichen Plaudern und gemeinsamen Beisammensein ein.



Unter dem Motto „Back to the Roots“ fand im Dezember die vereinsübergreifende **Weihnachtsfeier** im Ernwiesenstadion statt. Über 150 Kinder, Jugendliche und Aktive sowie deren Eltern waren der Einladung des Vorstandes gefolgt. Bei eisigen Temperaturen war auf der Tribüne des Stadions für das leibliche Wohl bestens gesorgt. An den wärmenden Feuerschalen, bei Stockbrot und Punsch, hatten viele die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und einen geselligen Abend zu verbringen. Eine große Gruppe aus der Kinderleichtathletik (KiLa) war zusammen mit ihren Betreuerinnen und Betreuern zum Stadion gewandert. Der Nikolaus hatte sich angekündigt, verteilte Urkunden und ein Weihnachtsgeschenk an die Kinder. Auch alle Betreuer und Betreuerinnen sowie ehrenamtliche Helfer im Verein bekamen einen Geschenkgutschein

Nur durch das ehrenamtliche Engagement so vieler im Verein und die Unterstützung der Sponsoren ist es möglich, dass in der LGSZ so viele regelmäßig die Möglichkeit haben, sich zu bewegen und dabei auch Spaß zu haben. Insbesondere für unsere Zukunft, die Kinder und Jugendlichen, ist die Bewegung und nicht zuletzt auch das soziale Miteinander so wertvoll.

SPORTLICHE ERFOLGE 2024

Zum Jahresende werden Bilanzen erstellt. So auch in der Leichtathletik. Dabei fällt die Jahresbilanz der Leichtathleten in der LG Steinlach-Zollern, die seit Jahren im Vereinsranking des württembergischen Leichtathletikverbandes in die Top 10 kommen, für 2024 ähnlich stark aus wie in den Vorjahren.

Beim Blick auf die offiziellen **deutschen Leichtathletik-Ranglisten** von 2024, in die jeweils die 50 besten Resultate in den verschiedenen Altersklassen und Disziplinen von den U16 hinauf bis zu den Aktiven einfließen, konnten sich die Athletinnen und Athleten der LG Steinlach-Zollern insgesamt 37mal platzieren. Dies waren nur sechs Platzierungen weniger als im Rekordjahr 2017. Aber 13 Platzierungen in den Top 10 stellen einen neuen Vereinsrekord für die LGSZ dar. Dass die LGSZ-Athletinnen und -Athleten in 2024 insbesondere in der Spitze sehr stark waren, unterstreicht sogar vier Platzierungen auf dem ersten Platz im Jahresranking. Diese holten sich Sandrina Sprengel (Siebenkampf U23), Kelson de Carvalho (Diskuswurf U20) und Clesio de Carvalho (Diskuswurf M14 und sogar auch bei den älteren M15). Darüber hinaus sind in der deutschen Bestenliste aus den Reihen der LGSZ noch Nina Richter (als W13-Athletin bei den W14!), Joshua Kommer, Christoph Ewinger und Finn Schulz in den Einzelwertungen zu finden. Zudem kamen noch zwei Zehnkampf-Mannschaften bei den Männern in die Top 10, so dass zusätzlich noch Niklas Kretschmer, Maik Merle und Dominic Illgner in der deutschen Bestenliste 2024 genannt worden sind.

Der detailliertere Blick auf diese **württembergische Bestenliste** zeigt ebenfalls erfreuliches. So konnte die Anzahl der Platzierungen in der württembergischen Jahresrangliste 2024 gegenüber den Jahren 2020-2023 mit 135 Nennungen getoppt werden. In den Schülerklassen der U14 und U16 lag die Gesamtzahl mit 51 Platzierungen genau auf dem Vorjahreswert. Dies lag besonders an den Jungs, die den höchsten Wert seit 2018 erzielten.

Die weibliche Jugend und die Frauen konnten mit 29 Platzierungen auch exakt den schon guten Wert aus dem Vorjahr bestätigen. Die männliche Jugend und die Männer konnten den Topwert aus dem Vorjahr mit 55 Nennungen sogar nochmals etwas steigern. Unter dem Strich nicht nur in der Spitze, sondern auch quantitativ eine leichte Steigerung auf dem zuvor schon sehr guten Niveau.

Wenn man bei der Betrachtung noch hinzuzieht, dass sich die altersmäßig darunter angesiedelten Jungs und Mädchen der LGSZ-U12 (Anmerkung: für U12 gibt es noch keine Bestenlisten) beim VR-Talentiade-Regionalfinale in Weil der Stadt zahlenmäßig mit der größten Gruppe qualifiziert hatten, spricht das für eine schöne Breite im Nachwuchs der LG Steinlach-Zollern und damit sicherlich für eine gute Basis auch für zukünftige Entwicklungen des Vereins.

Hinter diesen nüchternen Zahlen stecken **eindrucksvolle Saison-Highlights** der LGSZ-Leichtathleten.

Kreismeisterschaften

Lotta Leipp (W10)	1. Platz Dreikampf
Louis Schäfer (M10)	1. Platz Dreikampf und Dreikampf-Mannschaft
Tim Kostanzer (M11)	1. Platz Dreikampf und Dreikampf-Mannschaft
Philipp Klemenz (U12)	1. Platz Dreikampf-Mannschaft

Regionalmeisterschaften

Nina Richter (W13)	7 x 1. Platz (75m, 60m Hürden, Hoch-, Stabhoch-, Weitsprung, Kugelstoßen, Diskus- und Speerwurf)
Marlene Grünwald (U18)	2 x 1. Platz (Dreisprung, Kugelstoßen)
Aaron Kommer (U20)	2x1. Platz (Kugelstoßen, Speerwurf)
Niklas Kretschmer (Männer)	1. Platz Zehnkampf Männer
Johanna Feldhoff (U20)	1. Platz Dreisprung U20
Emil Schmidt (U18)	1. Platz Zehnkampf U18
Clesio De Carvalho (M14)	1. Platz Kugelstoßen M14
Mia Sophie Nipken (W14)	1. Platz 300m
Noah Handte (M13)	1. Platz Kugelstoßen M13
Paul Zukunft (M13)	1. Platz Hochsprung M13
Tom Hoch (M13)	1. Platz 60m Hürden M13

Württembergische Meisterschaften

Clesio De Carvalho (M14)	3 x 1. Platz (Kugel Halle, Kugel Freiluft + Diskuswurf)
Nina Richter (W13)	1. Platz Block-Mehrkampf Sprint/Sprung
Hallen-Siebenkampf (Männer)	1. Platz Mannschaftswertung Christoph Ewinger, Joshua Kommer, Niklas Kretschmer
Christoph Ewinger (Männer)	3. Platz Hallen-Siebenkampf

Baden-Württembergische Meisterschaften

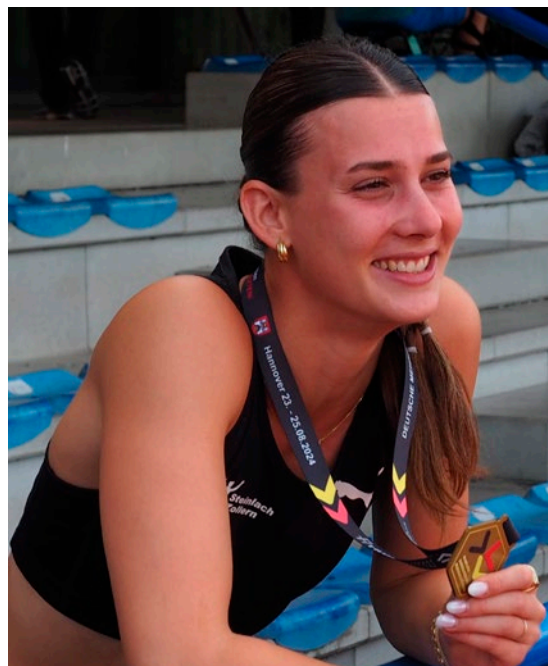
Zehnkampf (Männer)	1. Platz Mannschaftswertung Christoph Ewinger, Joshua Kommer, Finn Schulz
Niklas Kretschmer (Männer)	1. Platz Diskuswurf + 2. Platz Speerwurf (Winterwurf)
Jochen Baer (Männer M55)	1. Platz Triathlon Mitteldistanz
Michael Fuchs (Männer M60)	2. Platz Triathlon Sprintdistanz
Marlene Grünwald (U18)	3. Platz 400m Halle
Johanna Feldhoff (U20)	3. Platz Dreisprung Halle
Aaron Kommer (U20)	3. Platz Speerwurf Winterwurf
Joshua Kommer (Männer)	3. Platz Diskuswurf Männer

Süddeutsche Meisterschaften

Clesio De Carvalho (M14)	1. Platz Kugelstoßen + 1. Platz Diskuswurf
--------------------------	--

Deutsche Meisterschaften

Sandrina Sprengel (Frauen)	1. Platz Siebenkampf
Kelson De Carvalho (U20)	1. Platz Diskuswurf Winterwurf 2. Platz Kugelstoßen Halle 1. Platz Diskuswurf
Wiebke Schiwy (Frauen W45)	1. Platz Crosstriathlon
Kelmen De Carvalho (U23)	3. Platz Zehnkampf Deutsche Bestenliste 2024
Christoph Gross (Männer M35)	4. Platz Crossduathlon



Internationale Meisterschaften und Veranstaltungen:

Sandrina Sprengel (Frauen)	1. Platz Int. Siebenkampf-Meeting Ratingen (World-Athletic Combined Events / Gold Label) +Rang 20 - Siebenkampf Weltrangliste 2024 +Nominierung für Siebenkampf-Länderkampf Deutschland - USA
Kelson de Carvalho (U20)	18. Platz Diskuswurf U20-WM (Peru)
Wiebke Schiwy (Frauen W45)	6. Platz Triathlon X-Terra WM (Italien)
Kelmen de Carvalho	3. Platz Zehnkampf US-College-Meisterschaft Div. II +Nominierung für Zehnkampf-Länderkampf Deutschland - USA +8. Platz Internationales ISTAF Meeting-Berlin (World Athletik Continental-Tour / Silver Label)
Ironman (Männer)	7. Platz Teamwertung Int. Challenge Roth (Jens Kalmbach, Andreas Scherer, Luca Hauser)
Andreas Rath (Männer M40)	9. Platz Triathlon X-Terra WM (Italien)
Clesio de Carvalho (U16)	1. Platz Diskuswurf Ländervergleichskampf (Württemberg-Hessen-Bayern)



KOOPERATIONEN MIT SCHULEN

TALENTIAD E IM ERNWIESENSTADION

Nachdem die VR-Talentiade in Corona-Zeiten nicht mehr stattgefunden hatte, lud die LG Steinlach-Zollern dieses Jahr erstmals wieder Grundschülerinnen und -schüler der 3. und 4. Klassen ins Ernwiesenstadion ein. Die Organisation hatte Niklas Gartmann als Projektarbeit innerhalb seines FSJ-Jahres bei der LGSZ inne. Der Einladung waren 150 Schülerinnen und Schüler aus folgenden Grundschulen aus dem Einzugsgebiet der LG Steinlach-Zollern gefolgt: **Bästenhardtschule Mössingen, Gottlieb-Rühle-Schule, Grundschule Ofterdingen und Grundschule Hechingen.** Leichter Nieselregen zu Beginn der Veranstaltung konnte der Begeisterung aller nichts antun. Beim gemeinsamen Aufwärmen mit Musik waren alle ziemlich motiviert dabei, bevor sie riegenweise einen Dreikampf bestehend aus 50m Sprint, Ballwurf und Weitsprung absolvierten.



Nach dem Dreikampf starteten die jeweils vier besten Sprinterinnen und Sprinter getrennt nach den Jahrgängen 2015, 2014 und 2013 zu den Sprintfinals.



Nach dem Sprintfinale standen zum sportlichen Abschluss noch die Biathlonstaffeln auf dem Programm. Getrennt nach Dritt- und Viertklässlern stellten jeweils die vier teilnehmenden Grundschulen eine Staffel. Dabei mussten die Schülerinnen und Schüler durch einen Parcours laufen und dann jeweils an der Wurfstationen Hütchen mit Bällen abschießen. Ziel war es, in einer bestimmten Zeit, möglichst viele Treffer zu erzielen.



Die Bestplatzierten im Dreikampf erhielten für vier Freitage entweder im Mössinger Ernwiesenstadion oder im Hechinger Weiherstadion die Möglichkeit, in einem speziellem Vorbereitungstraining auf das Regionalfinale zu trainieren.

Die Siebenkampf-Europameisterin der U20, Sandrina Sprengel, war mit von der Partie. Sie wärmte sich mit den 10- und 11-jährigen Sportlern auf, stand dem Nachwuchs Rede und Antwort und gab aus ihrer eigenen Erfahrung wertvolle Tipps zu den verschiedenen Disziplinen, wie dem Hürdenlauf oder dem Weitsprung. Zum Schluss hatte Sandrina Sprengel dann noch Autogrammkarten als Belohnung für die erfolgreichen VR-Talentiade-Teilnehmer dabei.



Aus den o.g. Schulen hatten sich letztendlich sage und schreibe über 30 junge Sportlerinnen und Sportler für das Regionalfinale der VR-Talentiade in **Weil der Stadt** qualifiziert. Beim Regionalfinale mussten alle nun einen Fünfkampf absolvieren. Zum Dreikampf aus 50m-Sprint, Weitsprung und Schlagballwurf kamen noch ein 40m-Hürdensprint sowie 800m zum Abschluss dazu. Von den LGSZ-Startern konnten einige in diesen starken Starterfeldern sogar Medaillen erringen.



In 2025 wird es wieder ein Talentsportfest im Ernwiesenstadion geben. Alle Grundschulen der Region sind herzlich dazu eingeladen.

WEITERE KOOPERATION MIT DEM QUENSTEDT-GYMNASIUM UND DER REALSCHULE HECHINGEN

Mit Beginn des zweiten Schul-Halbjahres 2024/25 bietet das Quenstedt-Gymnasium Mössingen für sein Sport-Profil eine Leichtathletik-Kooperation mit der LG Steinlach-Zollern an. Als kurzfristiges Ziel will sich ein Mädchen- und ein Jungs-Team des „Quenstedt“ beim Jugend-trainiert-für-Olympia-Regionalauscheid nach dem Vorbereitungstraining entsprechend gut präsentieren. Die „Sportprofiler“ sind gespannt, welche Fortschritte sie auch in ihren anderen Sportarten durch das neu Gelernte beim Sprinten, Springen und Werfen erzielen können.



Ab dem Schuljahr 2025/2026 wird es an der Realschule Hechingen ein Sportprofil eingeführt. Nach einem Austausch mit der Sportfachschaft direkt an der Realschule Hechingen freut sich die LG Steinlach-Zollern ein Teil des neuen Konzeptes zu sein. Ziel dieses Projekts ist es, den Schülerinnen und Schülern mehr Möglichkeiten für sportliche Betätigung im Schulalltag zu bieten und gleichzeitig die Vielzahl an positiven Effekten von Bewegung und Sport auf die persönliche Entwicklung zu nutzen. Ab dem neuen Schuljahr wird die LGSZ den sportlich interessierten Schüler/innen Einblicke in die Bewegungsabläufe der leichtathletischen Disziplinen geben.

IMNAUER MINERALQUELLEN

**VIER STARKE MARKEN
AUS EINER HAND**

www.imnauer.de

...zu beziehen in unserem Getränkemarkt und durch unseren Heim-Service.

Heimdienst
Abholmarkt

Fest-
service

Lange Straße 69
72116 Mössingen

Telefon
0 74 73 / 65 85

LG

Steinlach
Zollern e.V.

Wir bewegen.







VEREINSJUGEND

Die Zeichen bei den Mitgliederzahlen in der Vereinsjugend der LG Steinlach-Zollern stehen deutlich auf Wachstum. Erfreulicherweise füllen sich nach den anstrengenden Corona-Jahren die Gruppen flächendeckend wieder auf - in der Kinderleichtathletik und bei den Jugendlichen, in Mössingen und in Hechingen. Diese größeren Trainingsgruppen fordern die ehrenamtlichen Betreuer mehr, fördern andererseits auch stärker die sozialen Aspekte. Die gewachsenen Trainingsgruppen werden die Einzelsportart Leichtathletik bereichern. Der LGSZ-Nachwuchs wird deutlich mehr an attraktiven Teamwettbewerben in den verschiedenen Altersgruppen teilnehmen können – mit Staffeln oder Mehrkampfmanschaften. Dies ist eines der Ziele, für das unsere Jugendarbeit steht: als Team starten, sich unterstützen und gemeinsam Erfolg haben.

Traditionell beginnt für die Leichtathleten der LG Steinlach-Zollern mit dem Ostern-Trainingslager in Brixen/Südtirol der Einstieg in die Freiluftsaison und die spezielle Vorbereitung auf die Sommersaison. Nach dem Athletiktraining in der Halle freuen sich die jungen Athleten ab der Altersgruppe U14 darauf, endlich wieder mit Spikes auf der Tartanbahn zu sprinten, die technischen Disziplinen wettkampfnah z.B. in der Weitsprunggrube, an der Stabhochsprunganlage oder im Kugel- oder Diskusring trainieren zu können. Neben der Saisonvorbereitung fördert das Trainingslager auch das soziale Miteinander. Der Spaß und die Freude am Trainingslager kamen nie zu kurz. Es wurde nach den harten Trainingseinheiten und dem leckeren Südtiroler Essen viel gesungen, verschiedene Musikboxen gaben die neuesten Beats zum Besten. Am Abend wurde in geselliger Runde Karten gespielt oder das lokale Schwimmbad wurde zur Regeneration besucht.



Durch die Unterstützung einiger Sponsoren konnte die LG Steinlach-Zollern auch im Jahr 2024 den Kindern der Altersgruppen U10 und U12 ein Trainingslager anbieten, das auf große Resonanz stieß. Ziel war wie im letzten Jahr Freudenstadt, wo 31 junge Athleten mit Betreuern über ein Oktoberwochenende eine aufregende Zeit mit Training, Spaß und Spiel, verbrachten.



Im vergangenen Jahr konnten die Athletinnen und Athleten (ab der U14) wieder zahlreiche Teilnahmen und Erfolge auf Kreis-, Landes-, Bundes und sogar wieder internationaler Wettkämpfe verbuchen.

Die Athleten der Kinderleichtathletik durften bei den ersten kleineren Wettkämpfen spielerisch und in Teams die erste Wettkampfluft schnuppern. Der U12-Nachwuchs startete sogar schon erfolgreich bei Wettkämpfen im Vierkampf und konnte sich so bei dem erst in der Altersklasse U12 frisch erlernten Hochsprung beweisen.

Bei den Leistungsehrung der Stadt Mössingen oder der Sportlerehrung in Hechingen wurden wieder zahlreiche Athleten der LG Steinlach-Zollern geehrt.

Wir danken herzlich allen Trainern und ehrenamtlichen Helfern, die mit ihrem Einsatz die erfolgreiche Jugendarbeit der LG Steinlach-Zollern erst möglich machen.



Foto | Web | Grafik



www.r3d.de

info@r3d.de | fon +49 7473 2603585 | Falltorstr. 27, 72116 Mössingen



LAUFTREFF

RÜCKBLICK 2024

Für den Lauftreff hatte das Jahr 2024 wieder viel Abwechslung zu bieten. So haben sich mittlerweile Laufgruppen im Lauftreff etabliert, die in verschiedenen Laufgeschwindigkeiten ein breites Spektrum an Läuferinnen und Läufern abdecken kann. Die gemeinsamen Trainingseinheiten, bei denen auch die Grundlagen für die erfolgreichen Teilnahmen an Wettkämpfen gelegt wurden, haben sicherlich zu den guten Ergebnissen beigetragen, die jeder persönlich erzielt hat. Das war eine positive Entwicklung, die so weiter fortgeführt wird. So stand auch zu Beginn des Jahres der Spaß am Laufen in der Gruppe wieder im Vordergrund. Es ging wie immer am Dreikönigstag hinauf auf den Dreifürstenstein. Trotz des kühlen Wetters und der matschigen Strecke fanden sich wieder einige, die den Gipfel bezwangen und das Jahr sportlich eröffneten. Auch hat der Lauftreff wieder einige Sonderläufe veranstaltet. Ziel dieser Läufe ist es auch einmal in einer Gegend zu laufen, wo wir von unseren Treffpunkten aus nicht hinkommen. Es werden bei den Sonderläufen immer landschaftlich schöne Rundstrecken von unseren Lauftreffbetreuern ausgesucht, die sich vom Tempo und der Länge an ein breites Band an Läuferinnen und Läufern richtet. So wurden Sonderläufe um Osterdingen oder auch rund um Zwiefalten angeboten. Durch die vielen Veranstaltungen im Sommer ist es nicht einfach diese Läufe so zu platzieren, dass sie mit Wettkämpfen nicht konkurrieren. Aber das Format soll auch im Jahr 2025 weitergeführt werden und für eine Abwechslung im Laufalltag sorgen. Nach der Zeit der Wettkämpfe, als sich das Jahr zum Ende neigte, wurde durch den Bredles- und Silvesterlauf ein traditionell guter Abschluss des Laufjahrs in gemütlicher Runde gefunden. Auf geht's ins neue Jahr 2025 – es gibt noch viel zu erlaufen.

VERANSTALTUNGEN

2024 regional und international...

Das für viele das neue Jahr mit dem Alb-Gold-Winter-Cup startet, ist fast schon gesetzt. Wind und Wetter wurde getrotzt, um schon mal am Anfang der Saison den Leistungsstand zu bestimmen oder sich aufkommende Ereignisse vorzubereiten. Das viele Athletinnen und Athleten schon in guter Form waren, zeigte sich an den guten Platzierungen. Die Teilnahme der LG Steinlach-Zollern war wie die Jahre zuvor wieder zahlreich und wurde durch den überlegenen Altersklassen-Cupsieg von Annkatrin Herter und der dritte Platz in ihrer Altersklasse von Kerstin Konstanzer gekrönt. Die Frühjahrsklassiker wie der Bienwald- und der Freiburg-Marathon standen natürlich wieder bei einigen fest im Kalender. Im April startete mit dem Kirschblütenlauf der VR-Cup. Die landschaftliche schöne, aber

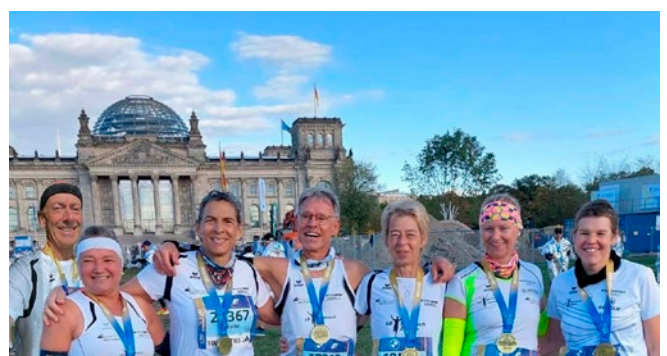
auch anspruchsvolle Strecke wurde von einem starken Teilnehmerfeld bewältigt. Schließlich war es ein Vorgesmack auf unser Heimspiel den Mössinger RÖWA-Lauf der schon eine Woche später anstand. Ein umfangreiches Programm mit vielen verschiedenen Lauf- und Walking-Angeboten bei besten äußeren Bedingungen sorgte für gute Stimmung auf und an der Strecke, begeisterte wieder fast 1500 Teilnehmer und brachte im Hauptlauf auch noch einen neuen Streckerekord hervor - rundum eine gelungene Veranstaltung. Der VR-Cup wurde dann durch den Kusterdinger Hornissenlauf und den abschließenden Lauf in Hirschau abgerundet. Auch waren die Teilnehmer sehr erfolgreich und konnten durch Margot Mößner und Christian Munzinger auch wieder Siege in der Altersklasse des VR-Cups erzielen.

Ein Laufereignis über Stock und Stein war der Lichtensteiner Trailrun. Bei diesem anspruchsvollen Lauf um das Schloss Lichtenstein kann man viele Höhenmeter aber auch eine tolle Aussicht genießen.

Das nächste Heimspiel hatten die Starter der LG Steinlach-Zollern dann beim Hechinger Panoramalauf. Sie waren nicht nur zahlreich, sondern auch recht erfolgreich auf der neuen Strecke mit Start und Ziel im Weierstadion unterwegs. Am letzten Septemberwochenende waren unter den mehr als 50000 Startern des Berlin Marathons auch wieder einige Läuferinnen und Läufern gemeldet. Wie die letzten Jahre auch schon wird auf dieses Event fleißig trainiert. Die flache für ihre schnellen Zeiten bekannte Strecke und die vielen Zuschauer sorgen zum einen für gute Wettkampfergebnisse und gleichzeitig für ein unvergesslicher Lauferlebnis. So werden auch im nächsten Jahr wieder unsere Athletinnen und Athleten an der Startlinie stehen. Unter die Überschrift unvergessliches Lauferlebnis fiel sicherlich auch der Start beim Chicago-Marathon. Ähnlich wie in Berlin ist auch dieser Marathon für seine schnelle Strecke bekannt. Und das bestätigte sich auch an diesem Tag mit einem Weltrekord bei den Damen durch Ruth Chepngetich. Die Zuschauermassen an der Strecke trugen die Läuferinnen und Läufer über die Strecke und Frederike und Christian Munzinger zu tollen Zielzeiten.

Über 120 Teilnehmer starteten am 6. Oktober beim Apfellauf und Apfelwalking. In der inzwischen 13. Auflage wurden wieder verschiedene Laufangebote zur Wahl gestellt. So konnte das 15- und 30-minütigen Laufabzeichen erlaufen werden. Für alle Laufbegeisterten, die länger unterwegs sein wollten, gab es die geführten Gruppen die 11 km oder die Halbmarathon Strecke über den Dreifürstenstein liefen. Der Apfellauf findet immer als Genusslauf statt, bei dem das Laufen in der Gruppe zusammen mit Gleichgesinnten in der schönen Natur um Mössingen herum im Vordergrund steht. Im November war Hechingen der Austragungsort für den 38. Hohenzollernberglauf. Die anspruchsvolle Strecke verlangt den Teilnehmern auf den 8km einiges ab, entschädigt aber mit einem traumhaften Ausblick umso mehr von den Strapazen. Mit 15 Teilnehmern war die LG Steinlach-Zollern zahlreich vertreten und auch wieder erfolgreich unterwegs. So wie mit dem Alb Gold Cup für viele das Wettkampffahr be-

ginnt nimmt es seinen Abschluss mit dem Tübinger Nikolauslauf. Dieser Lauf war für über 20 Laufbegeisterte nochmal Grund genug, auf die kräftezehrende Strecke zu gehen und für sich ein gutes Ergebnis zu erzielen. Und da anscheinend das noch nicht genug war, gingen am Silvesterlauf in Sigmaringen nochmal 14 Teilnehmer an den Start und beendeten das Wettkampfsjahr dann endgültig. Nicht alle Wettkämpfe fanden den Weg in den Bericht. Das ist schon der Vielzahl der Veranstaltungen und dem Fleiß der Athletinnen und Athleten geschuldet.





Die Hechinger Leichtathletik-Laufgruppe hatte auch 2024 Spaß am Laufen!

In dieser Laufgruppe sind Läuferinnen und Läufer aller Erfahrungsstufen willkommen, von gesundheitsbewussten Fitnessläufern, die sich zweimal wöchentlich zu entspannten Läufen treffen, bis hin zu ambitionierten Hobbyläufern, die regelmäßig an Wettkämpfen teilnehmen. **„Spaß am Laufen“** – das ist das Motto, das sie dabei immer begleitet.

Die Hechinger Leichtathletik-Laufgruppe aus der Kooperation der LG Steinlach-Zollern mit dem TV Hechingen trifft sich zwei Mal pro Woche. Ab dem Hechinger Weiherstadion starten verschiedene Leistungsgruppen, um ca. 10-12km gemeinsam zu laufen. Ergänzend gibt es für die leistungsaffinen ein wöchentliches Tempotraining auf der Bahn im Stadion und speziell in Vorbereitungen auf Marathon- oder Halbmarathonwettbewerbe am Wochenende noch längere Läufe, die sehr individuell gestaltet sein können. Zudem wird von der Hechinger Laufgruppe der LGSZ seit Oktober 2024 auch wieder ein regelmäßiges Athletiktraining in der Lichtenau-Halle des Gymnasiums Hechingen angeboten.



Aktion „Hechingen läuft“ für Laufanfänger und Wiedereinsteiger

Laufanfängern und Wiedereinsteigern „Spaß am Laufen“ zu vermitteln, war auch das Ziel des Einsteigertrainings der Aktion „Hechingen läuft“ 2024. Diese Initiative ist eine konzeptionell überarbeitete Neuauflage der früheren Aktion „Hohenzollern da läuft was“, bei der das Trainingsprogramm auf 12 Wochen ausgelegt war. Sie bot den Teilnehmern die Möglichkeit, ihre Lauftechnik zu verbessern und ihre Fitness zu steigern. Einige der Laufanfängerinnen und -anfänger waren nach Beendigung des Trainingsprogrammes im Spätsommer sogar schon in der Lage, an Laufwettbewerben über 10km teilzunehmen. Zum Abschluss der Aktion „Hechingen läuft“ wurde im Spätsommer ein Grillfest für die gesamte Läufer­schar veranstaltet, welches die Gemeinschaft förderte. Einige aus der Aktion haben sich inzwischen dauerhaft der Hechinger Laufgruppe angeschlossen. Die erfolgreiche Aktion „Hechingen läuft“ wird auch 2025 stattfinden. Geplanter Start ist am 27.03.2025.

ATHLETIKTRAINING

Ein fester Bestandteil im Trainingsalltag hat mittlerweile auch das Athletiktraining am Freitag im Weiherstadion oder der Firstwaldhalle eingenommen. Jeder war an den Terminen willkommen und es konnte auch jederzeit mittrainiert werden, weil die Übungen für jeden ohne Vorkenntnisse zu bewältigen waren. So nutzen nicht nur Läuferinnen und Läufer dieses ganzheitliche Training, sondern auch andere Vereinsmitglieder, die durch gezielt Übungen die Muskulatur stärken wollten, ihre Koordination verbessern und dadurch auch Verletzungen vorbeugen und ihre Leistung verbessern konnten.

Fischer's

BRAUHAUS FEST



11.05.2025
**BRAU
HAUS
FEST BEI
FISCHER'S**



11.00 – 18.30 UHR



Wir feiern bei jedem Wetter!

Festadresse:

Auf der Lehr 30 | 72116 Mössingen

Parken: Friedhof | Aiblestraße

www.brauhaus-moessingen.de



Vielschichtige Aktivitäten

2024 hat uns wieder viele spannende Wettkämpfe beschert. Besonders hervorzuheben sind die Veranstaltungen, bei denen mehrere Läuferinnen und Läufer am Start waren, wie der Freiburg Halbmarathon, der Marathon du Vignoble d'Alsace im Elsass, das Landesturnfest in Ravensburg, der 50. Berlin Marathon, der Halbmarathon in München, der Dreiländermarathon in Lindau sowie der Nikolauslauf in Tübingen. Diese Läufe bot unvergessliche Erlebnisse und die Möglichkeit, die Leidenschaft für den Laufsport mit anderen zu teilen.

Ergänzt wird das Training durch einen monatlichen Läuferstammtisch. In geselliger Runde findet ein reger Austausch statt und werden Events vorbereitet.

Da es aber nicht immer „Laufen“ sein muss, stand im Sommer auch ein verlängertes Wanderwochenende im schönen Montafon auf dem Programm. Bei einer Mischung aus Wandern, Klettersteigen und geselligem Beisammensein kam jeder auf seine Kosten. Aufgrund der guten Resonanz ist auch hier eine Wiederholung geplant. Traditionell bildete den Jahresabschluss eine gruppeninterne Weihnachtsfeier.



Personell und konzeptionell gut aufgestellt

Das Trainer- und Betreuersteam unter der Leitung von Stefan Fecker und Michael Zinnebner umfasst insgesamt 10 lizenzierte Trainer und Trainerinnen bzw. Laufbetreuer und betreuerinnen, die offensichtlich vieles gut machen. So sprechen die verschiedenen Trainingsangebote und Veranstaltungen weiterhin sowohl Anfänger als auch erfahrene Läufer an und die Grup-

pengröße ist in 2024 nochmals deutlich gewachsen. Diese positive Entwicklung bringt auch die Herausforderung mit sich, den „Spaß am Laufen“ für alle - unabhängig vom Fitnesslevel - aufrecht zu erhalten und das Gemeinschaftsgefühl weiterhin zu fördern. Dem möchte man sich gerne stellen. Konzepte dafür werden bei regelmäßigen Trainersitzungen erarbeitet. Auch mit den Läufern aus Mössingen findet ein Austausch statt, um auch Synergieeffekte zu nutzen und gemeinsame Aktivitäten zu realisieren.



VOLLMONDLAUF MIT SONDERLAUF

Gemeinsam mit Genuss laufen, und das ganze ohne Zeitdruck, unter dem Motto steht der monatliche Vollmondlauf der LG Steinlach-Zollern. An insgesamt zwölf Terminen ging es im Jahr 2024 vom Weiherstadion aus hinauf zur Zollernburg.



Ein entspannter Sonderlauf war ebenfalls Teil des Programms. Im Jahr 2024 gab es eine zusätzliche lockere Laufrunde mit Thomas Finnern und Ole Ahrens in Bad Sebastiansweiler. Alle Teilnehmer kamen bei diesem Sonderlaufen voll auf ihre Kosten.





ALB·GOLD



2. 1. 3.

Schmerzfrei laufen

dank Einlagen und bequemen
Schuhen vom Spezialisten.

- Einlagen nach Maß, Gipsabdruck und im Vakuumverfahren nach Jurtin
- Kompressionsversorgung, Orthesen und Bandagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Bequemschuhe



Schuhhaus

LÖFFLER
Orthopädie-Schuh-Technik

Ofterdinger Straße 15
72116 Mössingen
Tel. 07473/22346
www.orthopädie-loeffler.de



Exklusiv im Landkreis Tübingen



Offizieller
Partner

UNSERE PREMIUM-SPONSOREN:



**WIR BEDANKEN UNS
BEI UNSEREN SPONSOREN!**

UNSERE SPONSOREN:





Erneut wurde der Lauf- und Walkingtreff der LG Steinlach-Zollern e. V. zur Freude aller vom DLV (Deutscher Leichtathletikverband, Darmstadt) mit dem DLV-Zertifikat SEHR GUT ausgezeichnet. Die vielfältigen Angebote zur Ausübung des Walkingsports, die ständige Fortbildung der Walkingtreff-Betreuerinnen und -Betreuer, die Bildung unterschiedlicher Gruppen u.a. waren ausschlaggebend für diese Auszeichnung.

RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2024

Walkingstöcke, gute Laufschuhe und dem Wetter angemessene Kleidung: Mehr braucht es eigentlich nicht, um in frischer Luft mit Gleichgesinnten in der Gruppe etwas Gutes für sich und seine Gesundheit zu tun. So auch in diesem Jahr. Die regelmäßigen wöchentlichen Walkingtermine und die zusätzlichen Touren des Sommerferienprogramms der Walkingabteilung der LG Steinlach-Zollern e. V. nahmen die Walkerinnen und Walker zum Anlass, sich ausgiebig sportlich zu betätigen. Gleich zu Jahresbeginn hieß es:



Sportlicher Jahresauftakt: Dreikönigswalking

Alle Jahre wieder treffen sich die Nordic Walker der LG Steinlach Zollern am 6. Januar zum traditionellen Dreikönigswalking, um gleich mit guten sportlichen Vorsätzen das neue Jahr zu beginnen. In diesem Jahr starteten die etwa zwei Dutzend Teilnehmenden am Freibadparkplatz in Hechingen.

Von dort aus ging es über die Hochebene in Richtung Schloss Lindich, auf Waldwegen am Stauffenberger Hof vorbei und zum Hausener Hof. Der Weg führte weiter am Golfplatz entlang, mit Blick auf den Hohenzollern, und über den Märchenpfad zurück zum Ausgangspunkt. Wem die Walkingstrecke mit etwa 10,5 km etwas zu lang war, konnte sich einer Gruppe mit einer verkürzten 7 km-Runde anschließen.

SOMMERFERIENPROGRAMM 2024

Das diesjährige Nordic Walking-Sommerferienprogramm der LG Steinlach-Zollern startete mit einer imposanten Tour vom Wanderparkplatz Stocken nahe Onstmettingen aus. Der **Traufgang «Zollernburg-Panorama»** bot zahlreiche Aussichtspunkte, an denen man herrliche Blicke in die teilweise spektakuläre Landschaft und Natur genießen konnte.



Entlang von Wacholderwiesen und Waldwegen walkte die mehr als ein Dutzend große Teilnehmergruppe zur Traufkante Kohlwinkelfelsen und Hangender Stein, von denen aus man weit in die Ferne blicken konnte. Spektakulär dann der Blick vom Zeller Horn auf die majestätische Burg Hohenzollern. Hier hat man wohl die schönste Aussicht auf das Wahrzeichen des Zollernalbkreises. Von hier aus verlief die Strecke zurück an der Fuchsfarm vorbei zum Ausgangspunkt.

Auf das gemeinsame Sommerferienwalking mit den Gomaringer Walkingfreunden freuten sich die Nordic Walker der LG Steinlach-Zollern schon lange. Rund 30 gutgelaunte Teilnehmer trafen sich zum **„Sommerwalking bei Gomaringen“** am Buchbach-Parkplatz in der Nachbargemeinde, um auf kühlen Waldwegen nach Bronnweiler zu walken.



Vorbei am bekannten Mammutbaum, dessen Lichtermeer in der Adventszeit vor der Kirche erstrahlt, ging es steil bergan zur altherwürdigen Friedenslinde, die seit dem Jahre 1871 weithin sichtbar mit ihrem weit ausladenden Astwerk den Walkerinnen und Walkern hier den erhofften kühlenden Schatten spendete, so dass die Sicht auf die umliegenden Hausberge genossen werden konnte. Unter hohem Blattwerk führte der Rückweg die Gruppe wieder auf die Gomaringer Gemarkung, von wo auf angenehmen und abwechslungsreichen Waldwegen der Rückweg zum Ausgangspunkt führte.

Eine weitere Walkingtour führte in das Naturschutzgebiet Beurener Heide. Beginnend auf dem Glöcklesweg walkte die zehnköpfige NW-Gruppe Richtung Beuren mit herrlichem Blick auf die Zollernburg. Über die **Beurener Heide** verlief der Weg zum Hunnengrab, einem vorgeschichtlichen Grabhügel, der nach der Überquerung des Heiligenbachs über einen Holzsteg mit Schrifftafeln markiert ist. Nach einer schluchtartigen kurvigen Waldstrecke ging es wieder ins Freie der Beurener Heide. Am idyllisch gelegenen Grill- und Waldspielplatz vorbei gelangten die Walkerinnen und Walker nach einem Anstieg wieder zurück zum Ausgangspunkt.



Zum **Drei-Hütten-Weg** nach Sonnenbühl führte die Nordic Walkingtour mit rund einem Dutzend Walkerinnen und Walker, die vom Parkplatz unterhalb des Golfplatzes Sonnenbühl starteten. Bei angenehmen sommerlichen Temperaturen verlief die Strecke zwischen Wald und Golfplatz hin zur Wilhelmshütte. Von hier aus ging es über den Buchhalde- und Betzenbergweg zur Seitzhütte, die mit ihren gemütlichen Bänken zu einer kleinen Rast mit Trinkpause einlud. Anschließend walkte die Gruppe über den Heiligenweg, ein Naturpfad, auf dem es durch ein Sträucherdickicht hin zur Weg-

mannshütte ging. Nach einigen Weggabelungen kam der Golfplatz wieder in Sichtweite und kurz darauf erreichte die Walkinggruppe wieder den Ausgangspunkt.

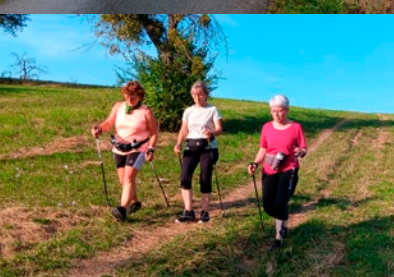
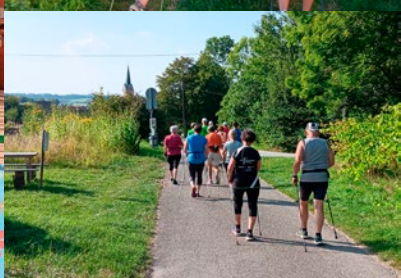
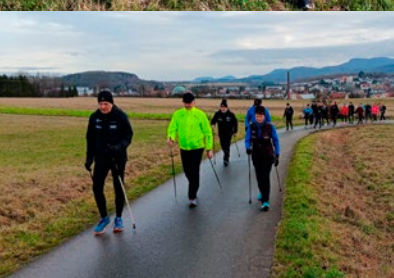
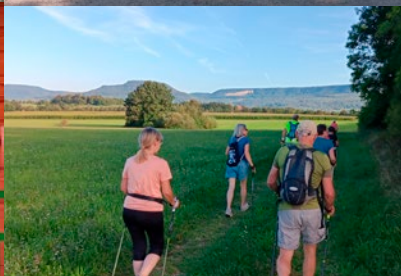
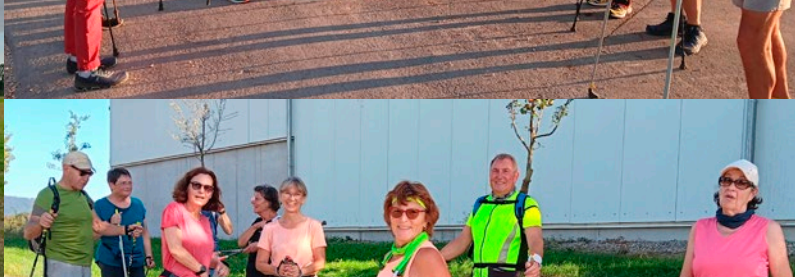
Rund um Offerdingen. Die Sonne meinte es gut an diesem Nachmittag - zu gut für eine Nordic Walkingtour unter freiem Himmel bei über dreißig Grad. Kurz entschlossen startete die Walkinggruppe vom Parkplatz nahe dem Waldspielplatz in Offerdingen zu einer alternativen Strecke durch den Schatten spendenden Wald. Die weitaus angenehmere Temperatur ließ die Teilnehmenden durchatmen und einem für alle zumutbaren Walking stand nichts mehr im Weg. So ging es über geschotterte Waldwege vorbei an mächtigen Bäumen und einem längeren Anstieg wieder zurück zum Ausgangspunkt.



Mit dem LG Steinlach-Zollern-Sommerferienprogramm für Nordic Walker ging es zum **Bänklesweg** nach **Gönningen**. Diese Tour lud zu einem im wahrsten Sinne des Wortes aussichtsreichen Walkingnachmittag ein. Trotz hochsommerlicher Temperaturen fanden sich mehr als ein Dutzend Walkerinnen und Walker am Treffpunkt ein, um diese beschauliche Tour miteinander zu absolvieren. Die Gruppe startete an der Hechinger Straße und führte auf asphaltierten Streuobstwiesenwegen über die mit Bänken gesäumte Wegstrecke. Durch einige leichte Anstiege war die Sicht über die abwechslungsreiche, hügelige Alplandschaft ein wahrer Genuss, an dem sich die Teilnehmenden erfreuten. Unterwegs konnte man unter anderem Rankkapf, Schönberg, Stöffelberg, Roßberg, den Gönninger Hausberg, und den Nachbarort Bronnweiler mit der Friedenslinde in Augenschein nehmen. Zurück verlief die Strecke über den Ludwigshof zum Ausgangspunkt.









Die letzte Sommerferienwalkingtour der LG Steinlach-Zollern führte die Teilnehmer unter dem Motto „**Wege zwischen Albrand und Rammert**“ vom Kurpark Bad Sebastianweiler zum Schatten spendenden Waldrand und auf den Verbindungsweg nach Bodelshausen. Vom Rande des Barnbergs über den mit Sommergästen belebten Kastanienhof, vorbei an hochstehenden Maisfeldern verlief der Weg in den Rauhen Rammert. Bei angenehmen Temperaturen an diesem sehr warmen Walkingtag zeigte der Rote Rain der gutgelaunten Gruppe den Weg zum Dettinger Täle und auf den in Richtung Ofterdingen abbiegenden Fahrradweg. Vorbei am Modellflugplatz und entlang der seitlich der Jungviehweide liegenden Allee waren die motivierten Walker auch schon wieder am äußeren Teil des Kurparks angekommen. Die Sicht auf die vor ihnen ausgebreiteten Hausberge wurde von allen sehr genossen.



Mit dieser Walkingtour ging das erneut von vielen als sehr attraktiv bezeichnete Sommerferienprogramm 2024 der LG Steinlach-Zollern zu Ende. Dafür sprechen die mehr als 120 bewegungsaktiven Walkerinnen und Walker, die in diesem Jahr an den vielfältigen und abwechslungsreichen Walkingtouren teilgenommen haben, um sich in der Natur mit Gleichgesinnten aktiv zu bewegen. Die Nordic Walkerinnen und Walker hoffen auf ein neues und erlebnisreiches Sommerferienprogramm in 2025.

Knapp 30 Nordic Walkerinnen und Walker nahmen am **Apfelwalking** der LG Steinlach Zollern e.V. im Rahmen des diesjährigen Apfelfestes teil. Petrus meinte es gut mit den Teilnehmenden; ein leicht kühler, aber trockener Sonntagvormittag war ideal, um mit viel Elan und Schwung die Strecke unter die Stöcke zu nehmen. In zwei geführten Gruppen, jeweils 7 oder 10 km, starteten sie gut gelaunt von der Stadtmitte aus vorbei am Hallenbad und entlang der Buchsteigstraße, um dann über Feld- und Wiesenwege die herbstlichen Streuobstwiesen zu genießen. Ein kräftiger Anstieg unter-

wegs durfte nicht fehlen, um die Kondition etwas zu fordern. Über den Panoramaweg, von dem man bei einer kleinen Verschnaufpause weit in die herbstliche Landschaft schauen konnte, erwartete die Gruppen am Verpflegungsstand eine kleine Erfrischung, um die Energiereserven wieder aufzufüllen. Der Weg führte weiter über Wiesen und Felder zurück in die Innenstadt. Hier konnten die sichtlich zufriedenen Freizeitsportler eine Urkunde in Empfang nehmen und freuten sich über die geleistete sportliche Herausforderung am Sonntagmorgen.



Der liebevoll hergerichtete **Genussweg in Sonnenbühl-Erpfingen** war im November 2024 eine willkommene Gelegenheit für die Walkinggruppe der LG Steinlach-Zollern, um auf einer etwa sieben Kilometer langen Wegstrecke die Geheimnisse der Schwäbischen Alb näher kennen zu lernen. Der Rundweg führte von der Ortsmitte über Feld- und Wiesenwege mit Ausblicken über die Alblandschaft. An vierzehn Stationen konnte man auf Hinweistafeln mehr über Dolinen und Erzgruben sowie seltene Gemüsearten und Feldfrüchte erfahren, die in Sonnenbühl angebaut werden.



AUSBLICK AUF 2025

Die Abteilung Nordic Walking der LG Steinlach Zollern e.V. bietet auch in diesem Jahr die bewährten regelmäßigen Walkingtermine am Mittwoch und Samstag an. Ebenso das monatliche Vollmondwalking auf die Burg Hohenzollern, das Mondscheinwalking, Apfelwalking und natürlich das beliebte Sommerferienprogramm mit seinen vielen Walkingtouren in die nähere und weitere Umgebung. Es ist also für alle Bewegungshungrige, die sich an frischer Luft und in Gemeinschaft mit Gleichgesinnten ausgiebig bewegen möchten, alles dabei. Die Betreuerinnen und Betreuer der LG Steinlach Zollern e.V. laden zu diesen Aktivitäten herzlich ein und freuen sich über rege Teilnahme und stets neue Gesichter.



MP-111/24 - Foto: Getty Images

Bei uns lohnt sich Vorsorge doppelt.

Gesund leben und Geldprämie sichern.

Sie kümmern sich aktiv um Ihre Gesundheit und wir belohnen Sie dafür im AOK-Bonusprogramm mit attraktiven Geldprämien. Schon ab einem Betrag von fünf Euro können Sie sich Ihren Bonus auszahlen lassen.

GESUNDNAH

**AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse.**



**Jetzt Meine AOK-
App laden.**



LEICHTATHLETIK

MINI-LEICHTATHLETIK

– DIE SPRINGMÄUSE – EIN WEITERES JAHR VOLL SPIEL, SPASS UND BEWEGUNG

Mittwochnachmittags ist es weiterhin turbulent und bunt in der Firstwaldturnhalle – unsere Kleinsten, die Springmäuse, treffen sich gemeinsam mit Mama, Papa, Oma, Opa oder sonstiger Betreuungsperson zum gemeinsamen Spielen, Toben und Spaß haben.



In unterschiedlichen Bewegungslandschaften werden spielerisch Basisfähigkeiten geübt und Grundsteine für Rennen, Hüpfen, Springen, Drehen, Klettern, Balancieren, Werfen, Fangen gelegt.

Die gemeinsame Bewegung macht Freude bei Groß und Klein und fördert auch das soziale Miteinander. Unser Maskottchen, die Springmaus Mila, begleitet die Kinder durch die Sportstunden. Sie hat immer tolle Spielideen, kennt viele Lieder, erzählt Bewegungsgeschichten. Sie ist immer mit dabei und hat auch schon so manche Träne getrocknet.



Ist die Turnhalle einmal wegen Ferien geschlossen oder durch eine Schulveranstaltung belegt, kann es auch vorkommen, dass wir unsere Stunde nach draußen verlegen und einen Spielplatz oder das Stadion stürmen. Im Regelfall sind wir aber auf Grund des großen

Geräte- und Materialbedarfs für unsere Bewegungsparcours ganzjährig in der Halle.

Nach und nach werden unsere Springmäuse größer und älter. Auf der anderen Seite kommen neue, kleine Springmäuse nach, so dass die Altersspanne breiter wird und recht unterschiedliche Anforderungen aufkommen. Wir sind daher immer wieder am Überlegen, wie sich für alle Altersgruppen ein ansprechendes Angebot gestalten lässt und wie ein guter Übergang in die Kinder-Leichtathletik aussehen kann.



Eine weitere Herausforderung ist unsere nach wie vor lange Warteliste sowie die teilweise hohen Fehlzeiten in der Erkältungsphasen und die stete Überlegung, wie viele Eltern-Kind-Paare wir in die aktive Gruppe mit aufnehmen.

Zum Jahresabschluss gab es dieses Jahr einen weihnachtlichen Parcours durch die Turnhalle. Die Kinder haben beim Geschenke einpacken geholfen, waren als Paketboten unterwegs, haben Kerzen angezündet, sind die Himmelsleiter emporgestiegen, als Engel und Christkindchen durch die Luft geflogen und haben sich bei einer Schneeballschlacht ausgetobt.

Vielen Dank an alle Eltern, Großeltern und weitere Betreuungspersonen, die die Kinder das Jahr über begleitet, aktiv mitgemacht und uns beim Abbau der Geräte-landschaften tatkräftig unterstützt haben! Ihr seid eine tolle Truppe!



Wir freuen uns 2025 auf ein weiteres Jahr mit vielen gemeinsamen Sportstunden, strahlenden Kinderaugen und stolzen Eltern! Denn was gibt es für uns als Übungsleiter schöneres als euren Spaß und Ehrgeiz sowie eure Begeisterung, wenn ihr euch auf den hohen Schwebebalken, auf den großen Kasten... traut ;-)

KINDERLEICHTATHLETIK

FÜR DIE U8, U10 & U12 IN MÖSSINGEN UND HECHINGEN DER LG STEINLACH ZOLLERN

In der Kinderleichtathletik der LG Steinlach-Zollern erleben unsere jungen Athleten die Welt des Sports auf eine spielerische und unterhaltsame Weise. Wir nehmen die Kinder mit auf eine aufregende Reise durch die facettenreiche Welt der Leichtathletik. Dabei zeigen wir ihnen, wie abwechslungsreich und spannend der Sport sein kann. Von Koordination über Ausdauer bis hin zu den klassischen Disziplinen wie Laufen, Springen und Werfen – bei uns wird jede Fähigkeit ausprobiert und trainiert.



Besondere Höhepunkte sind die Kinderleichtathletikwettkämpfe, bei denen die Kids als Team antreten und die Früchte ihres Trainings ernten können. Hier dürfen sie sich mit anderen messen und zeigen, was sie gelernt haben. Doch bei uns steht nicht nur der Wettkampf im Vordergrund – auch der Zusammenhalt und das Miteinander im Team sind zentrale Elemente des Trainings. Jeder Einzelne ist wichtig und trägt zum gemeinsamen Erfolg bei.

U12 – DER ÜBERGANG IN DIE LEICHTATHLETIK

Unsere U12-Athleten befinden sich schon auf dem spannenden Weg von der Kinderleichtathletik hin zur „großen“ Leichtathletik. Hier wird das Training intensiver und spezialisierter. Neue Disziplinen, wie der Hochsprung, kommen hinzu und die ersten Einzelwettkämpfe stehen an. Dieser Übergang ist für alle Beteiligten eine spannende Herausforderung und ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu größeren Zielen.

Was uns besonders freut: In allen Altersklassen dürfen wir immer wieder neue Gesichter begrüßen, die das Angebot der Kinderleichtathletik entdecken möchten. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, bei uns vorbeizuschauen und in den Sport hineinzuschnuppern.

Die Trainingszeiten findet Ihr auf unserer Homepage (www.lgsz.de)

EINIGE HIGHLIGHTS – KILA-JAHRESRÜCKBLICK 2024



Albgold-Läufe 2024: Auch in diesem Jahr waren unsere Athleten bei den Albgold-Läufen von Januar bis März wieder kräftig am Start. Der harte Kern der schwarz-weißen Truppe zeigte vollen Einsatz und präsentierte unseren Verein mit tollen Ergebnissen, darunter auch einige Podestplätze.



KILA-Fasnet 2024: Der Spaß kam bei uns nicht zu kurz! Die Faschings-Edition des Trainings war ein voller Erfolg: Mit einem spaßigen Parcours, Musik, Getränken und kleinen Snacks feierten wir eine unvergessliche Trainings-Faschingsparty. Die Kids hatten jede Menge Freude und die Trainer staunten, wie viele kleine Narren zum Training erschienen.





KILA-Liga Wettkämpfe: Für viele unserer jungen Athleten waren die KILA-Liga-Wettkämpfe eine erste wertvolle Wettkampferfahrung. In den Disziplinen Springen, Werfen, Sprinten und Staffelläufen ging es nicht nur um Ergebnisse, sondern auch um den Teamgeist. Egal ob der Erfolg gefeiert oder ein kleiner Rückschlag gemeinsam verarbeitet wurde – jeder Lernmoment war von Bedeutung.



Sommerferienprogramm: Auch im Sommer 2024 war unser Ferienprogramm ein voller Erfolg. Fast 40 Kinder nahmen teil und erlebten einen spannenden Tag mit verschiedenen Stationen, die den Spaß und die Freude an der Leichtathletik förderten. Ein echter KILA-Wettkampf wurde nachgestellt, und die «Besten» erhielten nicht nur Urkunden und Medaillen,



sondern auch eine goldene Tafel-Schokolade. Ein unvergesslicher Tag für alle Beteiligten.



KILA-Trainingslager U10 + U12 in Freudenstadt: Ein weiteres Highlight war unser beliebtes Trainingslager in Freudenstadt. Gemeinsam mit 33 Athleten und ihre 9 Betreuer verbrachten ein kurzweiliges Wochenende mit viel Sport und Spaß. Die Kinder vertieften ihre Kenntnisse in der Leichtathletik und genossen die lockere Atmosphäre in der Gruppe. Ein besonderes Highlight war der Ausflug zum Adventure Golf, bei dem Konzentration, Koordination und Geduld gefragt waren. Für 2025 steht das nächste Trainingslager bereits fest:

„SAVE THE DATE: 17.10. – 19.10.2025“.



Weihnachtspostaktion: Bereits zum fünften Mal fand unsere Weihnachtspostaktion statt – eine Tradition, die ursprünglich im Lockdown ins Leben gerufen wurde, aber auch heute noch sehr beliebt ist. Die Kinder durften ihren zufälligen Wichtelpartner überraschen, und pünktlich zu Weihnachten gab es für alle eine kleine, liebevolle Überraschung.

WECHSEL IM BETREUER-TEAM

Abschied in Mössingen von Maya und Leonard

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge müssen wir uns von zwei engagierten Teammitglie-

dern verabschieden: Maya und Leonard. Beide waren nicht nur als Athleten ein Teil der LG Steinlach-Zollern, sondern besonders auch als Jungtrainer in der KiLa, die stets mit Herzblut und Engagement für die Kinder da waren. Beide zieht es nun für ihre Ausbildung weiter von Mössingen weg, so dass sie in der KiLa nicht mehr mitwirken können.



Abschied in Hechingen von Ludger Schmidt

Wir mussten uns am Jahresende auch von Ludger verabschieden, der über fast 8 Jahre hinweg als hauptverantwortlicher Trainer, Freund und Organisator der KiLa in Hechingen maßgeblich dazu beigetragen hat, unser Team zu dem zu machen, was es heute ist. Ludger, war nicht nur ein engagierter Trainer, sondern auch ein immer verlässlicher Ansprechpartner für jedes einzelne Mitglied. Seine Leidenschaft, sein Engagement und seine freundschaftliche Art haben nicht nur den sportlichen Erfolg der KiLa in Hechingen geprägt, sondern auch eine Teamatmosphäre geschaffen.

Willkommen:

Nach den Abschieden dürfen wir auch einige neue Gesichter in unserem Trainer-Team herzlich willkommen heißen. Wir freuen uns sehr, Emma und Marlene in unserem Team Mössingen begrüßen zu dürfen. Als Nachfolgerin von Ludger hat Julia die Leitung der KiLa Hechingen übernommen. Erfreulicherweise gibt es im Team Hechingen mit Anna, Leyla, Luisa und Aaron Verstärkung, so dass die zuletzt ziemlich gewachsenen KiLa-Gruppen in Hechingen auch zur neuen Saison richtig gut betreut werden können. Nicht zuletzt

steht unser letztjähriger FSJ-ler Niklas, der über ein Jahr eine solch wertvolle Stütze für die KiLa und für die Kooperation mit den Grundschulen war, auch weiterhin unterstützend für die KiLa-Betreuung zur Verfügung.

Mit eurem Engagement und euren Fähigkeiten seid Ihr eine wertvolle Bereicherung. Herzlich willkommen im Team und auf eine erfolgreiche, spannende Zeit zusammen!

Ein Dankeschön an unsere U8, U10 und U12!

Liebe Kinder, liebe Eltern,

wir möchten uns herzlich bei euch für euren großartigen Einsatz und eure Unterstützung in dieser Saison bedanken. Es war einfach klasse, wie motiviert und engagiert die Kinder im Training waren und immer ihr Bestes gegeben haben.

Riesiges Dankeschön auch an euch, liebe Eltern, für die großartige Hilfe bei den Veranstaltungen, in allen Helferschichten, das Backen der leckeren Kuchen und das stets vertrauensvolle Miteinander.

Ohne euch wäre vieles nicht möglich gewesen. Eure Unterstützung hat das Training und die Veranstaltungen zu etwas Besonderem gemacht.

Auch im Jahr 2025 haben wir viel vor und freuen uns auf spannende neue Projekte und Herausforderungen. Die Planungen laufen bereits auf Hochtouren.

Herzlichen Dank für alles!

Euer KILA-Team

Sandra, Anne, Claudia, Emma, Johanna, Marlene, Martin (in Mössingen)

Julia, Aaron, Anna, Hannah, Jochen, Leyla, Luisa, Marcel (in Hechingen)

U14

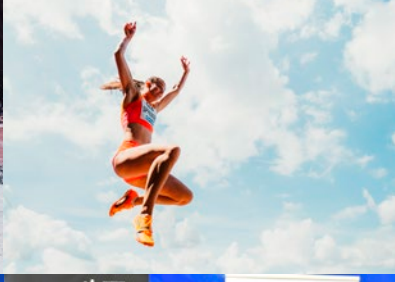
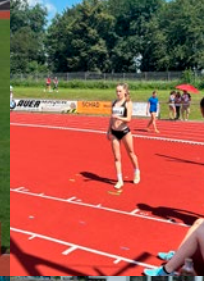
JEDE MENGE MEDAILLEN UND TITEL – DIE POSITIVE BILANZ UNZÄHLIGER WETTKÄMPFE

MARCUS STROHMAIER

In 2024 setzten die Athleten der U14 ihren Erfolgskurs fort – die W/M 13 wurde von den aufgerückten W/M 12 hierbei tatkräftig unterstützt. Egal ob auf Kreis-, Regio- oder Landesebene, überall wurden Podestränge oder Platzierungen unter den ersten 10 in Einzel- oder Teamwertung errungen.

Natürlich war dies auch in 2024 nur durch regelmäßiges und intensives Training möglich. Hierzu trafen sich Athleten und Trainer drei- bis viermal wöchentlich, um an der Technik in den einzelnen Disziplinen zu arbeiten.

Über Ostern ging es für einige Athletinnen und Athleten wieder nach Brixen ins fünftägige Trainingslager. Dadurch, dass es sehr früh im Jahr lag, waren die Temperaturen auch auf der Südseite der Alpen besonders





Pictalbyr State University

Event	1st	2nd	3rd
100m
200m
400m
800m
1600m
3200m
6400m
12800m
25600m
51200m
102400m
204800m
409600m
819200m
1638400m
3276800m
6553600m
13107200m
26214400m
52428800m
104857600m
209715200m
419430400m
838860800m
1677721600m
3355443200m
6710886400m
13421772800m
26843545600m
53687091200m
107374182400m
214748364800m
429496729600m
858993459200m
1717986918400m
3435973836800m
6871947673600m
13743895347200m
27487790694400m
54975581388800m
109951162777600m
219902325555200m
439804651110400m
879609302220800m
1759218604441600m
3518437208883200m
7036874417766400m
14073748835532800m
28147497671065600m
56294995342131200m
112589990684262400m
225179981368524800m
450359962737049600m
900719925474099200m
1801439850948198400m
3602879701896396800m
7205759403792793600m
14411518807585587200m
28823037615171174400m
57646075230342348800m
115292150460684697600m
230584300921369395200m
461168601842738790400m
922337203685477580800m
1844674407370955161600m
3689348814741910323200m
7378697629483820646400m
14757395258967641292800m
29514790517935282585600m
5902958103587056517113600m
11805916207174113034227200m
23611832414348226068454400m
47223664828696452136908800m
94447329657392904273817600m
188894659314785808547635200m
377789318629571617095270400m
755578637259143234190540800m
1511157274518286468381081600m
3022314549036572936762163200m
6044629098073145873524326400m
12089258196146291747048652800m
24178516392292583494097305600m
48357032784585166988194611200m
96714065569170333976389222400m
193428131138340667952778444800m
386856262276681335905556889600m
773712524553362671811113779200m
1547425049106725343622227558400m
3094850098213450687244455116800m
6189700196426901374488910233600m
12379400392853802748977820467200m
24758800785707605497955640934400m
49517601571415210995911281868800m
99035203142830421991822563737600m
198070406285660843983645127475200m
396140812571321687967290254950400m
792281625142643375934580509900800m
1584563250285286751869161019801600m
3169126500570573503738322039603200m
6338253001141147007476644079206400m
12676506002282294014953288158412800m
25353012004564588029906576316825600m
50706024009129176059813152633651200m
101412048018258352119626305267302400m
202824096036516704239252610534604800m
405648192073033408478505221069209600m
811296384146066816957010442138419200m
162259276832213363391402088426838400m
324518553664426726782804176853676800m
649037107328853453565608353707353600m
1298074214657707107131216674146070400m
2596148429315414214262433448292140800m
5192296858630828428524866896584281600m
10384593717261656857049733793165633200m
20769187434523313714099467586331266400m
41538374869046627428198935172662532800m
83076749738093254856397870345325065600m
166153499476186509712795740690650131200m
332306998952373019425591481381300262400m
664613997904746038851182962762600524800m
1329227995809492077702365925525201049600m
2658455991618984155404731851050402099200m
5316911983237968310809463702100804198400m
10633823966475936621618927404201608396800m
21267647932951873243237854808403216793600m
42535295865903746486475709616806433587200m
85070591731807492972951419233612867174400m
170141183463614985945902838467225744348800m
34028236692722997189180567733445148697600m
68056473385445994378361135466890297395200m
136112946770891988756722270933780594790400m
272225893541783977513444541867561189580800m
544451787083567955026889083735122379161600m
1088903574167135910053778167470244758323200m
2177807148334271820107556334940489516646400m
4355614296668543640215112669880979033292800m
8711228593337087280430225339761958066585600m
17422457186674174568660450679523916131171200m
34844914373348349137320901359047832262342400m
69689828746696698274641802718095664524684800m
13937965749339339654928360543619129049369600m
27875931498678679309856721087238258098739200m
55751862997357358619713442174476516197478400m
111503725994714717239426884348953032394956800m
223007451989429434478853766897906064789913600m
446014903978858868957707533795812135799827200m
892029807957717737915415067591624271599654400m
1784059615915435475830830135183248543199308800m
3568119231830870951661660270366497086398617600m
713623846366174190332332054073299417279723200m
1427247692732348380664664108146598834559446400m
28544953854646967613293282162931976691188800m
57089907709293935226585764325863953382377600m
114179815418587870453171528651727906764755200m
228359630837175740906343057303457813529510400m
456719261674351481812686114606915627059020800m
91343852334870296362537222921383125140101600m
182687704669740592725074445842766250280203200m
36537540933948118545014889168553250560406400m
73075081867896237090029778337106501120108800m
14615016373579247418005955667421300224177600m
29230032747158494836011911334842600448355200m
58460065494316989672023822669685200887110400m
116920130988633979344047645339370417742220800m
233840261977267958688095290678740835484441600m
467680523954535917376190581357481670968883200m
935361047909071834752381162714963341937766400m
187072209581814366950476232542992668387553200m
374144419163628733900952465085985336775106400m
748288838327257467801904930171970673550212800m
1496577676654515135603809860343941371100425600m
2993155353309030271207619720687882742200851200m
5986310706618060542415239441375765484401702400m
11972621413236121084830478882751530968803404800m
23945242826472242169660957765503061937606809600m
47890485652944484339321915531006123755213619200m
95780971305888968678643831062012247510427238400m
191561942611777937357287662124024495020854476800m
383123885223555874714575324248048990041708953600m
766247770447111749429150648496097980083417907200m
1532495440894223498458301296992195960166835814400m
3064990881788446996916602573984391920333671628800m
6129981763576893993833205147968783840667343257600m
12259963527153787987666410295937567681334686515200m
24519927054307575975332820591875135362669373030400m
49039854108615151950665641183750270725338746060800m
98079708217230303901331282367500541451067712121600m
19615941643446060780266256473500108290213442242400m
3923188328689212156053251294700021658022684444800m
78463766573784243121065025894000431616053688889600m
156927533147568486242130051788000863233213777779200m
313855066295136972484260103576001726466467555558400m
627710132590273944968520207152003452932935111116800m
125542026588054788993704041430400690586582222233600m
2510840531761095779874080828608013811731644			

bei der ersten Einheit vormittags oft eine Herausforderung und der häufiger stattfindende Regen tat sein Übriges.

Davon profitierten die Jungs und Mädels im Laufe der Saison. Den Anfang machte Nina Richter kurz nach dem Trainingslager. In einem Rahmenwettbewerb der Baden-Württembergischen Meisterschaften siegte die Mehrkämpferin über 800m in starken 2:30,10 Minuten.



Nina Richter nicht nur über 800m mit hervorragenden Leistungen

Mit Mara Arnold und Helena Böhm gaben zwei aus der U12 aufgerückte Athletinnen in der neuen Altersklasse Ende April ihr Debüt und belegten im Dreikampf Plätze unter den ersten 10 mit jeweils neuen persönlichen Bestleistungen.



Helena Böhm, Noah Handte, Mara Arnold (von links) (Kreis-offener Mehrkampf in Ostdorf)

Bei ihrem ersten Wettkampf in der sehr komplexen Disziplin Stabhochsprung übersprangen Nina Richter und Noah Handte bei den Regiomeisterschaften Anfang Mai in Albstadt jeweils die 2,00 m, wodurch sich Nina Richter den Meistertitel sicherte und Noah Handte den zweiten Platz belegte. Auch über die 60m Hürden holte sich Nina Richter den Titel. Bei den Jungs tat ihr das Tom Hoch knapp vor Noah Handte gleich.

Nur einen Tag später sicherte sich Nina Richter in der Einzel- und die MU14 mit Tom Hoch, Noah Handte und Paul Zukunft in der Teamwertung bei den Qualifikations-Mehrkämpfen ebenfalls in Albstadt-Tailfingen die Qualifikation für die Württembergische Meisterschaft im Block-Mehrkampf.

Auch bei den Regio-Einzelmeisterschaften zeigten sich die Athletinnen und Athleten der U14 in Siegerlaune und sahten jede Menge Medaillen ab. Nina Richter sicherte sich gleich viermal Gold. Paul Zukunft nahm einmal Gold sowie zweimal Bronze mit nach Hause und Isabelle Iro sicherte sich im 800m-Lauf ihre erste Bronzemedaille.

Neben vielen guten Einzel-Ergebnissen und Platzierungen auf dem Treppchen beim Landesoffenen Kinder- und Jugendsportfest in Stuttgart im Juni ist die starke Team-Leistung der Mixed-Staffel über 4x 75m mit Helena Böhm, Tom Hoch, Isabelle Iro und Paul Zukunft zu erwähnen – mit nur zwei Trainingseinheiten, in denen die Wechsel geübt wurden, siegten die vier SprinterInnen mit 42,20 Sekunden deutlich vor ihrer Konkurrenz.

Anfang Juli folgte dann der Saison-Höhepunkt, auf den die vier Athleten Nina Richter, Tom Hoch, Noah Handte und Paul Zukunft hingearbeitet hatten: die Württembergische Block-Mehrkampfmeisterschaft in Fellbach-Schmiden.



Paul Zukunft, Tom Hoch, Noah Handte, Trainer Marcus Strohmaier, Nina Richter (von links) (Württ. Mehrkampfmeisterschaften Fellbach-Schmiden)

Die drei Jungs verfehlten in der Teamwertung nur ganz knapp die Bronzemedaille und auch in der Einzelwertung reichte es ihnen trotz sehr guter Leistungen und sogar einem neuen Kreisrekord für Tom Hoch nicht aufs Treppchen.

Nina Richter holte sich in der Einzelwertung W13 des Block-Mehrkampfes Sprint/Sprung nach einem starken Wettkampf die Goldmedaille.

In der "Late Season" nach den Sommerferien belegten Lena Schmotz (W13) und Helena Böhm (W12) beim Weilstetter Volksbank-Meeting in Balingen über 800m den dritten und vierten Platz in ihrer Altersklasse.

Paul Zukunft errang in gleich drei Disziplinen beim selben Wettkampf jeweils eine neue persönliche Bestmarke.

Anfang Oktober durften dann noch Helena Böhm, Isabelle Iro, Noah Handte, Tom Hoch und Paul Zukunft für den Kreis Tübingen beim württembergischen Kreisvergleichskampf-Finale in Sindelfingen antreten. Das Team mit den LGSZ-Jungs belegte einen guten dritten Platz.

Für ihren Fleiß und die starken Leistungen über die gesamte Saison wurden Nina Richter, Tom Hoch und Paul Zukunft mit der Einladung zur Talentsichtung für den F-Kader in Baden-Württemberg belohnt, wo sie noch einmal ihr Können unter Beweis stellen durften. Wieder einmal zeigte Nina Richter ihr bereits sehr ausgeprägtes Talent und belegte mit deutlichem Abstand den ersten Platz.

Alle drei Athleten wurden mit einer Einladung zum Stützpunkttraining in der Landes-Sportschule in Albstadt belohnt, welches zusätzlich zum Vereinstraining einmal wöchentlich stattfindet.



Trainer Marcus Strohmaier, Paul Zukunft, Nina Richter, Tom Hoch (von links) (Talentsichtung Stuttgart)

JUGEND U16

ERFREULICH GROSSE TRAININGSGRUPPE - CLESIO DE CARVALHO MIT WÜRTEMBERGISCHEN REKORD BEIM DISKUSWURF

Zu Beginn des Jahres 2024 war die U16-Gruppe noch relativ überschaubar – insbesondere der Anteil, der auch an Wettkämpfen teilnahm. Zum Ende des Jahres sah dies ganz anders aus. Ca. 20 Jungs und Mädchen der 14- und 15-jährigen nimmt inzwischen regelmäßig am Training teil. Erfreulicherweise ist der Verhältnis Jungs/Mädchen dabei auch ziemlich ausgewogen. Allen wird 4x wöchentliches Training angeboten. Für die Kader- und Leistungsathleten gibt es noch ein zusätzliches Sondertraining. Im allgemeinen Training stehen Koordination, Technikschiulung und Schnelligkeitstraining ebenso auf dem Wochenplan wie Zirkel- oder Lauftraining zur Verbesserung der Athletik sowie der Ausdauerfähigkeit. Schön zu beobachten ist, wie in dieser Altersgruppe Jugendliche mit ganz unterschiedlichem Leistungsniveau zusammen ins Training kommen, die Gruppe ganz harmonisch funktioniert und alle irgendwie auf ihre Kosten kommen. Dieses umfassende Trainingsangebot ist nur möglich, weil die Trainerinnen und Trainer ehrenamtlich ihre Freizeit für die Jugendlichen so engagiert zur Verfügung stellen.



Clesio de Carvalho der neue württembergische Rekordhalter der M14 im Diskuswurf

Die Ergebnisse LGSZ-Wettkampf-Gruppe der U16 aus 2024 können sich mehr als sehen lassen. Hervorzuheben ist Clesio de Carvalho, der nicht nur auf den Spuren seiner so erfolgreichen, älteren Brüder Kelmen und Kelson wandelte, sondern diese sogar leistungsmäßig noch übertreffen konnte. Besonders erfolgreich war Clesio mit dem Diskus. Hier erzielte der großgewachsene 14-jährige mit 57,49m sogar einen neuen württembergischen Rekord für seine Altersklasse und platzierte sich in der deutschen Bestenliste auf Rang 1. Im Kugelstoßen stieß er mit der 4kg-Kugel 15,02m weit und schob sich auf Rang 4 in Deutschland. Mit solchen starken Ergebnissen wurde er Doppelmeister bei den süddeutschen Titelkämpfen (höchste Meisterschaft in

diesem Alter) und holte sich zudem drei württembergische Meistertitel.

Eine Regiomeisterschaft über 300m bei den W14 erkämpfte sich Mia Nipken. Unter die Top 10 in der württembergischen Rangliste schob sich Dieudonne Zchekop in seiner ersten Wettkampfsaison im 100m Sprint (12,09s). Ebenfalls in der württembergischen Rangliste 2024 aufgeführt sind Hanna Schlaier über die 800m, Miriam Dietrich im Diskuswurf, Vier- und Siebenkampf sowie Helena Mayima im Hochsprung und Vierkampf. Erfreulich präsentierte auch das Vierkampf-Team der Mädchen in der Besetzung Miriam Dietrich, Kamila Karmolova und Helena Mayima auf Rang 14 der württembergischen Jahresrangliste.

JUGEND U18/U20

MEDAILLE FÜR MARLENE GRÜN WALD BEI DEN BADEN-WÜRTEMBERGISCHEN – REGIOMEISTERTITEL VON EMIL SCHMIDT IM 10-KAMPF HERAUSRAGEND

In der Hallensaison holte sich U18-Siebenkämpferin Marlene Grünwald bei den baden-württembergischen Jugend-Hallenmeisterschaften über 400m nach starker Leistung eine überraschende Bronzemedaille. Sie konnte auch zu Beginn der Freiluftsaison mit Siegen im Kugelstoßen und Dreisprung an bei den Regiomeisterschaften daran anknüpfen; leider fiel sie im weiteren Verlauf der Saison dann durch wiederholte Erkrankungen immer wieder aus und konnte ihr Potential somit nur andeuten.

Ein weiteres Highlight war der Auftritt der 4x100m-Staffel der U18-Mädchen bei den Regiomeisterschaften in der Besetzung Leyla Becker, Marlene Grünwald, Letizia Keller und der aufgerückten Kamila Karmolova, die sich nach tollen Sprints und reibungslosen Staffeln die Qualifikation für die süddeutschen Titelkämpfe holte.

Ein weiterer Regiomeistertitel ging an Emil Schmidt im Zehnkampf der MU18. Er beeindruckte dabei über die Hürden und bei den abschließenden 1500m.

Die besten Platzierungen in der württembergischen Bestenliste im Jahr 2024 gingen auf das Konto von Marlene Grünwald (Rang 6 -Dreisprung / Rang 9 -Kugelstoßen), Maya Schröder (Rang 6 – Hammerwurf / Rang 8 – Diskuswurf) und Letizia Keller (Rang 7 – Dreisprung). Letizia Keller absolvierte auch ihre ersten Siebenkämpfe, qualifizierte sich schon für die Landesmeisterschaften und steigerte sich dabei im Laufe der Saison schon auf 3.208 Punkte.

KELSON DE CARVALHO WIRD 2-FACHER DEUTSCHER MEISTER UND STARTETE BEI DER U20-WM – JOHANNA FELDHOFF MIT ÜBERRASCHENDER MEDAILLE BEI BA-WÜ'S

Kelson de Carvalho startete in seinem ersten Jahr des U20-Jahrgangs fulminant in die Wintersaison. Der letztjährige Bronzemedailien-Gewinner bei der eu-

ropäischen Jugend-Olympiade im Kugelstoßen holte sich bei den Deutschen Winterwurfmeisterschaften im Februar mit erstklassigen Weiten die Goldmedaille im Diskuswurf (58,46m) und die Silbermedaille im Kugelstoßen mit der 6kg-Kugel (18,12m). Doch schon bei diesen Meisterschaften verspürte das 17-jährige LGSZ-Wurftalent Schmerzen im Adduktorenbereich, die sich dann als langwierige Schambeinentzündung herausstellte. Umso überraschender war, dass der Bundeskaderathlet im Trikot der LGSZ trotz ziemlich eingeschränkter Trainingsmöglichkeiten auch im Sommer überlegen den deutschen Jugendmeistertitel im Diskuswerfen gewann und auch die Qualifikation zu den U20-Weltmeisterschaften nach Lima (Peru) schaffte. Dort erzielte er trotz der Einschränkungen in der Qualifikation einen beachtlichen 19. Rang.

Eine große Überraschung gelang der gleichaltrigen Johanna Feldhoff Dreisprung. Die sprungstarke Mössingerin konnte bereits in der Hallensaison ihre persönliche Bestmarke um gut 60cm auf 10,80m steigern und holte sich bei den baden-württembergischen Jugendmeisterschaften die Bronzemedaille. An ihrem Beispiel sieht man, dass sich langfristiges Dranbleiben lohnt und irgendwann auch auszahlt. So ist Johanna Feldhoff seit der KiLa in der LGSZ aktiv und konnte sich nun im U20-Alter ihre erste persönliche Medaille auf Landesebene sichern. Bemerkenswert war auch das Comeback von Sophia Neugebauer. Nachdem sie in Corona-Zeiten zwischenzeitlich ihre Spikes „an den Nagel gehängt hatte“, schaffte sie in der Saison 2024 gleich wieder den Anschluss und kam bei den baden-württembergischen Meisterschaften über 100m-Hürden bis ins Finale.



Kelson de Carvalho bei der U20-WM im Nationaltrikot beim Diskuswurf am Start (Foto Jan Papenfuß)

AKTIVE

SANDRINA SPRENGEL UND KELMEN DE CARVALHO AUS DER MEHRKAMPF-SCHMIEDE LG STEINLACH-ZOLLERN INTERNATIONAL ERFOLGREICH

In der Saison 2024 haben die Spitzenathleten der LG Steinlach-Zollern durchweg brillante Leistungen gezeigt. So ist Siebenkämpferin Sandrina Sprengel mit einer gewaltigen Steigerung auf der großen Bühne der Aktiven angekommen. Die 20-jährige, die in den Vorjahren im Jugendbereich international schon mit Medaillen dekoriert wurde, steigerte ihre persönliche Bestmarke im Siebenkampf von 6.015 Punkten auf herausragende 6.260 Punkte. Diese Topleistung bescherte ihr zudem einen Sensationssieg beim renommierten internationalen Mehrkampf-Meeting in Ratingen. Sie konnte dabei einige erfahrene Weltklasseathletinnen hinter sich lassen und schob sich zu dem Zeitpunkt auf Rang 16 der Weltbestenliste im Siebenkampf der Frauen. Damit war sie auch ganz nah an der Teilnahme zur Olympiade in Paris dran. Dort waren 24 Athletinnen startberechtigt. Doch letztendlich fehlten Sandrina Sprengel im speziellen Rankingsystem, das über 2-3 Jahre hinweg ermittelt wird, noch wenige Ranking-Punkte. Im Gegensatz zu älteren Konkurrentinnen konnte die LGSZ-Ausnahmethletin in den Vorjahren bei der Jugend noch nicht in dem Maße Punkte im Ranking sammeln. Wie ihre Platzierung in der Weltrangliste zeigt, hätte sie eigentlich zu den Top 24 gehört. Nun richtet Sandrina Sprengel aber den Blick nach vorne und hat die nächste Olympiade 2028 in Los Angeles fest im Visier. Vielleicht klappt es ja davor auch schon bei anderen Großereignissen.



Sandrina Sprengel 2024 mit Weltklasseleistung im Siebenkampf (6.260 Punkte)

So kam es dann im weiteren Jahresverlauf zu anderen Erfolgen der LGSZ-Siebenkämpferin. Bei den deutschen Mehrkampf-Meisterschaften holte sie sich erstmals die den Titel der deutschen Meisterin im Siebenkampf der Frauen. Zudem wurde sie noch zum Länderkampf Deutschland – USA nominiert, den sie aber krankheitsbedingt nach dem ersten Tag abbrechen musste.

Mit Zehnkämpfer Kelmen de Carvalho wurde für den Mehrkampf-Länderkampf Deutschland – USA noch ein LGSZ-Mannschaftskamerad nominiert. Das deutsche Team beim Länderkampf umfasste 6 Siebenkämpferinnen und 7 Zehnkämpfer. Kein anderer Verein stellte mehr Athleten im deutschen Team als die LGSZ. Sowohl Sandrina Sprengel als auch Kelmen de Carvalho haben das Leichtathletik-ABC wie so viele andere sportbegeisterte Schüler und Jugendliche aus Mössingen und Hechingen in der LG Steinlach-Zollern gelernt. Vielseitigkeit und Qualität wird in der LGSZ großgeschrieben. Im Laufe der Jahre sind so eine Vielzahl an Mehrkämpferinnen und Mehrkämpfern hervorgegangen, die bei Bezirks-, Landes-, Bundes- oder inzwischen sogar bei internationalen Meisterschaften Erfolge verbuchen konnten. Die LG Steinlach-Zollern hat sich als erfolgreichen „Mehrkampf-Schmiede“ einen Namen gemacht.

Kelmen de Carvalho, der zwischenzeitlich am US-College in Harding (Arkansas) studiert und dort im Sportteam aktiv ist, hatte sich seine Länderkampf-Nominierung durch starke Leistungen in den USA verdient. Bereits in der Hallensaison konnte er sein Siebenkampf-Bestmarke deutlich auf 5.479 Punkte hochschrauben und damit bei den US-College-Meisterschaften Div. II einen starken 5. Rang belegen. Im Sommer konnte er diese Leistung sogar nochmals toppen. Er steigerte sich zum Saisonhöhepunkt, den US-College-Meisterschaften in Kansas, nach einem furiosen Zehnkampf auf 7.518 Punkte. Damit gewann er die Bronzemedaille im Zehnkampf, steigerte seine persönliche Bestmarke gegenüber dem Vorjahr um 400 Punkte und schob sich auch in der deutschen U23-Rangliste auf Rang 3.



Kelmen de Carvalho mit neuem Vereinsrekord im Zehnkampf (7.518 Punkte)

Einen weiteren eindrucksvollen Auftritt hatte Kelmen de Carvalho beim internationalen Traditions-Meeting ISTAF in Berlin. Dort wurde für Zehnkämpfer ein neuerartiger Dreikampf durchgeführt, bestehend aus 100m, Diskuswurf und einem 1500m-Lauf, gestartet in der aktuellen Reihenfolge (Gunderson-Methode). Neben den Weltklasse-Athleten Leo Neugebauer und Niklas Kaul wurde auch der LGSZ-Rekordhalter eingeladen. Bei der vierstündigen ARD-Berichterstattung stand der Hechinger im LGSZ-Trikot wiederholt im Fokus. Insbesondere als er im Diskuswurf zwischenzeitlich nach starker Leistung sogar die Führung übernommen hatte, war der Kommentator der ARD-Liveberichterstattung von Kelmen de Carvalho ganz fasziniert. „Mit 48,61m hat „der Nachwuchs-Zehnkämpfer“ eine Klasse Weite vorgelegt. Da muss Leo Neugebauer erst einmal hinwerfen“, so der Kommentator.

LGSZ-ZEHNKÄMPF-TEAM HOLT SICH ZUM VIERTEN MAL IN FOLGE DEN BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN MEISTERTITEL IM ZEHNKAMPF

Auch ohne ihren stärksten, aber in den USA angetretenen Mannschaftskameraden war das Zehnkampf-Team der LG Steinlach-Zollern in diesem Jahr wieder sehr erfolgreich. Bei den württembergischen Hallenmeisterschaften in Ulm holte sich das Team in der Besetzung Christoph Ewinger, Niklas Kretschmer und Joshua Kommer den württembergischen Meistertitel in der Teamwertung des Siebenkampfes. In der Einzelwertung platzierte sich U30-Athlet Christoph Ewinger auf Rang 3 am besten, gefolgt von Niklas Kretschmer auf Rang 6.

Im der Freiluftsaison konnten die LGSZ-Mehrkämpfer in Weingarten dann im Zehnkampf bei den baden-württembergischen Titelkämpfen zum vierten Mal in Folge den Titelgewinn in der Zehnkampf-Mannschaft feiern. Christoph Ewinger, Joshua Kommer und Finn Schulz kamen dabei in die Wertung, die in der Einzelwertung die Ränge 4, 5 und 8 belegten.



LGSZ-Mehrkämpferinnen und Mehrkämpfer bei den Baden-Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften

In 2024 brachte die LGSZ-Mehrkämpfer sogar noch eine zweite Mannschaft bei den Regiomeisterschaften an den Start, die sich in der Besetzung Niklas Kretschmer, Maik Merle und Dominic Illgner bei den Regiomeisterschaften die Silbermedaille sicherte. Niklas Kretschmer gewann dabei die Einzelwertung im Zehnkampf bei den Männern. Wie die Leistungen der LGSZ-Zehnkampfteams einzustufen sind, sieht man beim Blick auf die deutschen Jahresbestenliste. Dort platzierte sich die erste Zehnkampf-Mannschaft auf den 4. Rang und die zweite Mannschaft auf dem 8. Rang. Die Mehrkämpfer der LGSZ haben in 2024 nicht nur in der Spitze, sondern auch in der Breite brilliert.

LEICHTATHLETIK-TREFF FÜR ERWACHSENE: VIELFALT DER LEICHTATHLETIK

Für alle, die gerne die verschiedenen Disziplinen der Leichtathletik fernab von Wettkampf- und Leistungsambitionen betreiben und trainieren wollen, gibt es in der LGSZ seit nunmehr sechs Jahren den Leichtathletik-Treff für Erwachsene. Der Schwerpunkt liegt dabei nicht nur auf den ‚geläufigeren‘ technischen Disziplinen wie Hochsprung, Weitsprung oder Kugelstoßen, sondern auch auf den etwas ‚exotischeren‘ Disziplinen wie Hürden, Speer- und Diskuswurf sowie Stabhochsprung, auch wenn letzterer aufgrund der derzeit eingeschränkten Möglichkeiten im Ernwiesenstadion leider etwas zu kurz kommen muss. Im Winter-Hallentraining lassen sich dann noch vielfältige weitere Möglichkeiten für Technik- und Koordinationstraining und ganz verschiedene Finessseinheiten dazu kombinieren. Im Mittelpunkt stehen dabei immer der Gesundheitsgedanke sowie der Spaß an der Bewegung.

Auch dieses Jahr gab es wieder die Möglichkeit, an einem Jedermann-Zehnkampf teilzunehmen und sich mit Gleichgesinnten aus der Region oder zum Teil auch darüber hinaus an zwei Tagen in der Königsdisziplin der Leichtathletik auszuprobieren und so auch etwas Wettkampfluft zu schnuppern.

Von der seit letztem Jahr bestehenden Möglichkeit, im Rahmen des Leichtathletik-Treffs das Deutsche Sportabzeichen abzulegen, haben auch im Jahr 2024 wieder alle Teilnehmer Gebrauch gemacht und somit ihre Fitness in den Bereichen Schnelligkeit, Koordination, Kraft und Ausdauer unter Beweis gestellt.

Der Leichtathletik-Treff steht allen an der Leichtathletik Interessierten offen.

Aktuelle Trainingszeiten:

Sommer: Montag, 17.30 - 19.30 Uhr, Ernwiesenstadion

Winter: Dienstag, 20 - 22 Uhr, Firstwaldhalle EFG

Kontakt: Willi Seiler, LA-Treff@lgsz.de



TRIATHLON

VON A WIE ALLGÄU- TRIATHLON BIS Z WIE CROSS- TRIA-DM IN ZITTAU HATTEN DIE TRIATHLETEN EIN PRAL- LES WETTKAMPFPROGRAMM

Die Triathleten der LG Steinlach-Zollern starteten im Jahr 2024 bei zahlreichen Wettkämpfen im In- und Ausland. Vom Bodensee im Süden bis zur Hamburger Alster im Norden waren die Triathletinnen und Triathleten bundesweit unterwegs, um sich nach dem Schwimmen aufs Rad zu setzen und anschließend per Pedes flott das Zielbanner zu erreichen.

Erstmals qualifizierten sich mit Wiebke Schiwy und Andreas Rath zwei Triathleten der LG Steinlach-Zollern für dieselbe Weltmeisterschaft und kamen jeweils mit Top10-Platzierungen stolz und glücklich zurück in die Heimat.

LANDESLIGA SÜD UND MASTERSLIGA

Nach dem tollen Abschneiden im Jahr 2023 kehrte bei den beiden Liga-Teams der LG Steinlach-Zollern in der Saison 2024 etwas Ernüchterung ein. Der Baden-Württembergische Triathlonverband stellte mit je fünf Stationen für die „Landesliga Süd“ und für die „Mastersliga“ ein attraktives und abwechslungsreiches Wettkampfprogramm zusammen.



Beim Liga-Auftakt in Echterdingen starteten die LGSZ-Teams in voller Besetzung in die Saison 2024.

Der Saisonauftakt der „Landesliga Süd“ war ein Duathlon in Echterdingen, gefolgt von verschiedenen Triathlon-Formaten und Distanzen in Steinheim, Erbach und Schopfheim, bevor es an den Schluchsee zum traditionellen Saisonfinale ging.

Wegen zu geringer Starteranzahl kam das LGSZ-Team bei zwei Stationen aber nicht in die Wertung, so dass auch trotz des guten Ergebnisses beim anspruchsvollen Finale am Schluchsee am Ende der Saison ein 9. Rang bei 12 teilnehmenden Mannschaften nicht so ganz befriedigen konnte.

In der „Mastersliga“ schlugen sich die erfahreneren LGSZ-Triathleten bei ihren fünf Wettkämpfen sehr wacker und holten mit Rang 12 unter 24 teilnehmenden Teams aus ganz Baden-Württemberg einen guten Mittelfeldplatz in der Abschlusstabelle der Saison 2024.

Da die stets ausreichende Teambesetzung auch für die Ligasaison 2025 eine (zu) hohe Herausforderung darstellt, wurde für die kommende Ligasaison nur eine Mannschaft gemeldet. „Liga-Teamkapitän“ Andreas Scherer ist zuversichtlich, dass die LG Steinlach-Zollern dann wieder eine schlagkräftigere Rolle spielen und in allen Wettkämpfen eine Wertung für das LGSZ-Team erfolgen wird.

TITEL UND MEDAILLEN

Auch wenn das Liga-Prädikat der Saison 2024 „eher durchwachsen“ lauten könnte, gab es für die Einzelsportler der LG Steinlach-Zollern mehrfach sehr erfolgreiche Resultate, Meisterschaftsmedaillen und sogar einen DM-Titel.



Andreas Rath und Wiebke Schiwy platzierten sich jeweils in den Top10 ihrer Altersklassen bei der Xterra-WM in Italien.





ENERGY DEVOTION SPEED

+49 (0)7473 210 8170
INFO@MORALE-KAROSSERIE.DE
LANGE STRASSE 110
72116 MÖSSINGEN



UMFANGREICHE LEISTUNGEN
FÜR DEIN FAHRZEUG RUNDUM
KAROSSERIE, LACKIERUNG
UND SONDERUMBAU IN
EINER WERKSTATT.

MORALE

KAROSSERIE & LACK



MORALE-KAROSSERIE.DE



Jetzt
beraten lassen
07032 940-0

Einfach gut
ankommen.

Die sichersten Wege
führen zu uns.

Wir machen den Weg frei.

Mit unserer ausgezeichneten Genossenschaftlichen Beratung haben wir Sie und Ihre individuellen Ziele immer im Blick. Ihr Leben ist in Bewegung. Wir helfen Ihnen dabei, dass Sie Ihre finanziellen Ziele gut und sicher erreichen.



Mehr Informationen auf
www.wbidr.de/beratung

Volksbank
in der Region



Ihr Partner rund ums Fahrzeug.



Professionelle Serviceleistungen vom Kfz-Meister:

- Großes Angebot an Reifen und Felgen
- Achsvermessung
- HU-Service inkl. kostenlosem Vorab-Check
- Inspektionen inkl. 1 Jahr kostenloser Mobilitätsgarantie
- Bremsenservice
- Ölservice
- Glasservice
- Elektrik
- u.v.m.

**JETZT AKTIONS-
ANGEBOTE SICHERN:**

reiff-reifen.de

REIFF Süddeutschland Reifen und KFZ-Technik GmbH

Ulrichstraße 25, 72116 Mössingen

Telefon: +49 7473 944030

E-Mail: rs.moessingen@reiff-reifen.de

www.reiff-reifen.de

REIFF
SERVICE BEWEGT

Michael Fuchs holte den Silberrang bei den BaWü-Meisterschaften über die Sprintdistanz der AK M60. Jochen Baer kam gar mit der Goldmedaille von den BaWü-Titelkämpfen über die Mitteldistanz der AK M55 aus dem Breisgau zurück. Und Wiebke Schiwy krönte sich bei der Cross-Triathlon-DM in sächsischen Zittau überlegen zur Siegerin der AK W45. Dort war auch Christoph Groß am Start, schrammte mit Rang 4 aber leider denkbar knapp am AK-Podest vorbei. Herausragend waren dann die beiden Top10-Platzierungen von Wiebke Schiwy (6. W45) und Andreas Rath (9. M40) bei der Xterra-Weltmeisterschaft im italienischen Molveno.

Luca Hauser, Jens Kalmbach und Andreas Scherer hatten in 2024 ein ganz besonderes Erfolgserlebnis, als es ihnen gelang, nicht nur beim weltweit teilnehmerstärksten Langdistanztriathlon, der Challenge Roth, als Einzelstarter im Vorderfeld zu finishen, sondern als Team sogar den sehr bemerkenswerten 7. Rang zu erzielen.

GROSSE VIELFALT

Neben Liga und Meisterschaften standen viele weitere Wettkämpfe auf der ToDo-Liste der LGSZ-Triathleten im Jahr 2024. Für die Langdistanzler zum Beispiel beim Ironman Hamburg und Frankfurt, wo Marc Locher ein tolles Debüt über die lange Distanz zeigte. Für die Freunde von vielen Höhenmetern boten die Rennen in Heidelberg und im Allgäu hervorragende Strecken, und auch die Cross-Triathleten hatten mehrfach Gelegenheit, statt auf Asphalt über Stock und Stein zu fahren und zu laufen.



Beim „Kult-Triathlon“ im Allgäu ist vieles besonders – statt Pokal gibt's Kuhglocken. Melanie Leibfritz ergatterte sich solch ein begehrtes Exemplar.

„SCHNUPPERTRIATHLON“ ALS ANREIZ

Um Kindern und Jugendlichen die Faszination der Sportart Triathlon so hautnah wie möglich vermitteln zu können, findet jährlich zum Ende der Sommerferien der „Schnuppertriathlon“ statt.

Jahr für Jahr nutzen viele interessierte und bewegungshungrige Triathlonneulinge diese tolle Gelegenheit, um in diesen begeisternden Sport hineinzuschnuppern und ein realitätsnahes, aber trotzdem spielerisches Kräftemessen mit Gleichaltrigen auszuprobieren.

Anfang September strahlte nicht nur die Sonne und sorgte für beste Bedingungen, sondern auch die teilnehmenden Kids strahlten über ihr erstes Finish und das schöne Erlebnis bei der LG Steinlach-Zollern.



Triathlon macht richtig Spaß – bei der LG Steinlach-Zollern.

JUNG UND ALT SIND WILLKOMMEN

Die Triathlon-Abteilung freut sich über jeden Zuwachs, ob jung oder alt; männlich, weiblich oder divers; erfahren oder Neueinsteiger; wettkampfbambitioniert oder reiner Spaß- und Hobbysportler. Hauptsache mit viel Freude am Schwimmen, Rad fahren und Laufen - und das am liebsten gemeinsam mit Gleichgesinnten.

Kontakt: triathlon@lgsz.de

UNSERE ABTEILUNG LEICHTATHLETIK BESTEHT AUS MEHREREN TRAININGSGRUPPEN UND ENGAGIERTEN TRAINER*INNEN:

TRAINERINNEN SPRINGMÄUSE



v.l. Julia Schneider und Laura Ferber

TRAINER KINDERLEICHTATHLETIK HECHINGEN U8/U10



v.l. Marcel Schopfer, Hanna Schlaier, Anna Sprissler

TRAINER KINDERLEICHTATHLETIK HECHINGEN U12



v.l. Aaron Kommer, Leyla Becker, Niklas Gartmann



v.l. Jochen Kienle, Lucia Failenschmid, Julia Goppel

GRUPPE KINDERLEICHTATHLETIK
HECHINGEN U8 UND U10



GRUPPE KINDERLEICHTATHLETIK
HECHINGEN U12



TRAINER KINDERLEICHTATHLETIK
MÖSSINGEN U8/U10



v.l. Emma Holzer, Sandra Holzer, Johanna Feldhoff
auf Bild fehlen: Claudia Schneiderhahn und
Marlene Grünwald

GRUPPE KINDERLEICHTATHLETIK
MÖSSINGEN U8



GRUPPE KINDERLEICHTATHLETIK
MÖSSINGEN U10



v.l. Emma Holzer, Tom Hoch, Johanna Feldhoff



TRAINER KINDERLEICHTATHLETIK
MÖSSINGEN U12



v.l. Martin Stefanski, Anne Wissing

TRAINER U14



*v.l. Martin Grundmann, Dominic Ilgner, Lynn Eissler,
Marcus Strohmaier
auf Bild fehlt Marlene Grünwald*

GRUPPE KINDERLEICHTATHLETIK
MÖSSINGEN U12



GRUPPE U14



TRAINER U16 – AKTIVE



Martin Grundmann, Dominic Ilgner, Luise Kessler, Sarina Heider, Marcus Strohmaier, Niklas Kretschmer

GRUPPE U16 – AKTIVE



GRUPPE U16 – AKTIVE




MADE IN GERMANY

SCHÜSSLER

Werkzeugspannsysteme - Vorsprung für Ihre Fertigung!

MIT LEIDENSCHAFT FÜR PRÄZISION

Seit mehr als 50 Jahren produziert SCHÜSSLER hochpräzise Werkzeugspannsysteme für den Maschinenbau, die Automobil-, Luft- und Raumfahrtindustrie und die Medizintechnik. Dabei sind perfekte Ergebnisse essenziell: höchste Genauigkeit und Bearbeitungsqualität bei sehr hoher Produktivität und Wirtschaftlichkeit sind gefordert.

„Wir bewegen uns in Genauigkeitsklassen, die weit über den Anforderungen der Norm liegen und genießen weltweit einen ausgezeichneten Ruf als „ μ -maker“, erklärt Geschäftsführer Klaus Schüssler. Unser Alleinstellungsmerkmal ist neben dem hohen Servicegrad und der beeindruckenden Qualität zudem der partnerschaftliche Umgang mit unseren Kunden, die als Innovationstreiber wirken.

ALS WELTWEITER PLAYER IN DER REGION VERWURZELT

SCHÜSSLER ist weltweit in über 50 Ländern aktiv und unterhält mehrere eigene Vertriebsgesellschaften auf fast allen Kontinenten. Ferner legen wir großen Wert auf Nachhaltigkeit im gesamten Wertschöpfungsprozess, z.B. durch die Nutzung von Wärmerückgewinnungssystemen und Strom aus regenerativen Energien.

Die Firma ist in der Region groß geworden und trotz ihrer weltweiten Aktivitäten fest in Bodelshausen verwurzelt.

KUNST.WERK.ZEUGE.

Aus Stahl entstehen Produkte, die in Verarbeitung und Design nahezu Kunstwerken entsprechen: Spannzangenfutter, Schrumpffutter, Werkzeug- und Messerkopfaufnahmen, Schrumpfgeräte mit patentierter Spulentechnik und intelligente Wuchttechnik mit höchster Präzision.



Karl Schüssler GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 108
72411 Bodelshausen
Tel. 07471 9590-0
info@k-schuessler.de
www.k-schuessler.de



Ihr Mobilitätspartner für Rottenburg und die Region.

Unsere Marken:



MINI Service



ROTTENBURG | Schuhstrasse 77
72108 Rottenburg a.N. | www.ahg-mobile.de

Ein Unternehmen der **Alphartis** 



Bad Sebastiansweiler
**MEDIZINISCHES TRAININGS-
UND VITALCENTER**



- Ambulante orthopädische Rehabilitation
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Logopädie
- Rehasport
- Funktionstraining
- IRENA | T-RENA
- Prävention
- Schwefelbad
- Massagen



Bad Sebastiansweiler GmbH · Hechinger Straße 26 · 72116 Mössingen
Tel. 07473 / 3783-438 · therapieplanung@bad-sebastiansweiler.de
www.bad-sebastiansweiler.de





Weil Sport uns alle fasziniert.

**Sport fördern
heißt Menschen stärken.**

Gesellschaftliches Engagement gehört
fest zur Kreissparkasse Tübingen.

Das stärkt jeden Einzelnen – ganz regional
und bürgernah.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Kreissparkasse
Tübingen**



Bei uns gehst Du Deinen Weg

- + **Duales Gymnasium**
- + **Ausbildung**
(handwerklich & kaufmännisch)
- + **Duales Studium**

Das sind wir



Im Handwerk ist Heinrich Schmid eine der größten Unternehmensgruppen Europas. Mit über **6.000 Mitarbeitern** an mehr als **170 Standorten** im deutschsprachigen Raum, Frankreich und Spanien (Mallorca) zeigt Heinrich Schmid, dass Handwerk wirklich goldenen Boden hat.

